

JUNI 2025

Österreichische Post AG RM 93A636401K - 6300 Wörgl

AMTLICHE MITTEILUNG Jahrgang 47 / 06

Es ist Zeit für die Egaschtmahd



Reiterstätter Machkammerl, dahinter der Tenn

(Foto: Herbert Laiminger)



INHALT

- 2 Was vor 40 Jahren zu lesen war
- 3 Chorkonzert, Frauentreff
- 4 TVB
- 5 TVB
- 6 Titelbild, Volksbühne
- 7 Gemeindeinfo, Gemeinde gratuliert
- 8 Sportlerehrung
- 10 Feuerwehr
- 12 OGV
- 13 Kinderseite
- 14 Alpenverein
- 15 Lobensw., Wieda aufd.
- 16 Bergrettung
- 17 Rotes Kreuz
- 18 Ein Blick zurück
- 20 Pfarre
- 22 Bischofsvisitation
- 23 Archiv
- 24 Hin und her überlegt, Altenwohnheim
- 25 Volksschule
- 27 Förderverein Musikschule
- 28 Mittelschule
- 30 Krabbelstube
- 31 Seniorenbund
- 32 Sportverein
- 33 Skiclub
- 34 Tennis
- 35 VC Klafs
- 36 Zum Nachdenken
- 37 Bücherei
- 38 Rezept, Tipp, In eigener Sache, Notrufnummern
- 39 Termine, Wetter, Ärztedienste, Impressum

Redaktionsschluss: Mo., 16. Juni 2025

QR Code scannen und alle Ausgaben ONLINE LESEN



Was vor 40 Jahren in UNTER UNS zu lesen war

- "Wo Menschen miteinander und füreinander leben, wird auch das ärmlichste Haus ein behagliches Zuhause," war die Überschrift des Textes auf der Titelseite.
- Das Gemeindeamt bedankte sich bei den wenigen Idealisten, die bei der Säuberungsaktion der Bergwacht und der Gemeinde mitgeholfen haben. Es wurde wieder eine große Menge an Abfällen eingesammelt, die in Bäche, Gräben oder neben die Wege geworfen wurden. Außerdem wurde darauf hingewiesen, dass Glas in die Glascontainer hinter dem Gemeindehaus gehört und Altpapier für die Papiersammlung des Roten Kreuzes aufzubewahren ist.
- Die Erwachsenenbildung lud zu einer Theaterfahrt nach Innsbruck, zu einem Film und Informationsabend der Lebenshilfe Oberndorf und zu einer Kräuterwanderung auf die Wiegalm ein.
- Der Sportverein Raika Brixen berichtete vom Sieg im Lakalderby gegen Westendorf: "In einem vorsichtigen Spiel von beiden Seiten ging Westendorf mit 1:0 in Führung, aber schon eine Minute später konnte Andrä Schermer nach einem Freistoß den Ausgleich erzielen. In der Folge übernahm Brixen im Feld das Kommando und konnte gute Chancen herausspielen, die jedoch vom ausgezeichneten Torhüter Kalliwoda im Tor der Westendorfer zunichte gemacht wurden. In der zweiten Spielhälfte ging dann Brixen nach einem Freistoß durch Rudolf Hetzenauer in Führung. Westendorf versuchte nun mit allen Mitteln den Ausgleich zu erzielen, aber Günter Gartner konnte sich im Brixner Gehäuse einige Male auszeichnen."
- Der Alpenverein kündigte einen Kurs für Spaltenbergung und sicheres Gehen mit Steigeisen an, der gemeinsam mit dem Alpenverein Kirchberg abgehalten wird. Eingeladen wurde auch zum Sonnwendfeuerbrennen am Gampenkogel, die Alpenverein-Kinder auf der Santenbach-Alm.
- "Maßregeln zur Beförderung der Sittlichkeit unter dem Volke" fand Dr. Sebastian Posch in der Provinzial-Gesetzsammlung von Tyrol und Vorarlberg für das Jahr 1834. Darin wird eine Hofkanz-

lei-Verordnung vom April 1829 neuerlich bekanntgemacht und ihre Einhaltung gefordert. Im ersten Absatz wurde verordnet: Den Gemeindevorstehungen ist neuerlich zur Pflicht zu machen, genau darauf zu sehen, dass die bestehenden Vorschriften wegen Hintanhaltung nächtlicher Schwärmereven, wegen versperrter Absonderung der Liegerstätten der männlichen und weiblichen Hausgenossen, dann wegen Anhaltung der Kinder und Dienstbothen zum Schul- und Religions-Unterricht gehörig beobachtet werden; im entgegengesetzten Falle aber, und wenn gütliche Erinnerungen fruchtlos bleiben, der Obrigkeit hievon Anzeige zu erstatten. Im dritten Absatz hieß es: Das Betragen der Schullehrer und die Erfüllung ihrer Pflichten ist sorgsam zu überwachen.

- Die Jungbauernschaft berichtete vom Bauernball und dankten in einem kurzen Gedicht allen für ihr Kommen, "besonders aber denen, die sehr viel tranken. Die Freude war sehr groß, denn der Umsatz war famos." Ein weiterer Dank galt allen, die so nett waren, beim Aufstellen des Maibaumes zu helfen. Besonders "Johann Beihammer, der mit dem LKW der Firma Kogler bei der Lieferung und beim Aufstellen half, sowie der Firma Franz Fuchs. Ein Dank auch der Firma Eppensteiner für das sichere und trockene Versteck."
- In einem Gedicht wurde erzählt, wie es der Musikkapelle am 1. Mai erging. Zur leichteren Bewältigung weiter Wege waren auch zwei Traktoren im Einsatz. Als es Richtung Achenberg ging, passierte es: "Aber, oh Schreck, da geht's ja aufwärts, da braucht man viel Kraft, doch das Gefährt wollt nicht mehr, denn es bekam keinen Saft. Wahrscheinlich waren die Spenden nicht sehr groß von den meisten, und so konnten sie sich keinen Benzin mehr leisten. Aber sie haben ihre Pflichten mit Eifer vollbracht, drum seid nicht böse, wenn man darüber ein bissl lacht."
- Ein Inserat haben Baubedarfshaus Kaufmann (2x), Raiffeisenkasse Brixen im Thale, Franz van Roosendaal und Salon Brigitte Haingartner geschaltet.

Erwachsenenbildung und Kath. Bildungswerk Brixen i. Th.



Cantoholics ist der Kammerchor des Musikgymnasiums am BORG in Innsbruck. Seit der Gründung konnte er sich als einer der besten Jugendchöre Österreichs etablieren. Zu den jüngsten Erfolgen zählen:

- Gold und Auszeichnung beim Bundesjugendsingen 2023
- Tiroler Landespreis für Chöre und Vokalaensemble 2023
- Goldmedaille Chorolympiade 2018

Am Ende dieses Schuljahres steckt sich der Kammerchor das hohe Ziel, Tirol beim Europäischen Chorwettbewerb in Aarhus, Dänemark zu vertreten. Um diese Reise zu verwirklichen, sind die Cantoholics auf finanzielle Unterstützung angewiesen.

Aus diesem Grund freuen wir uns, den Chor (die Brixnerin Verena Hofer ist Mitwirkende) am Sonntag, den **22. Juni 2025 um 19.00 Uhr** in unserer Pfarrkirche Brixen im Thale begrüßen zu dürfen, wo das Wettbewerbsprogramm unter dem Motto "Von Bach bis Beatles" zum Besten gegeben wird.

Frauentreff-Info

Den letzten Frauentreff vor der Sommerpause (26. Juni) verbringen wir bereits traditionell außerhalb der Mauern des Pfarrsaales. Dieses Jahr besuchen wir das Jägerhäusl in der Frey. Nach einer Führung durch das Bauernhaus am Erler Kalvarienberg werden wir gemeinsam mit Texten von Kathi Kitzbichler den modernen Kreuzweg begehen.

Aus organisatorischen Gründen (Bildung von Fahrgemeinschaften ...) ist bei diesem Termin eine Anmeldung (Annemarie Laiminger, Tel. 0664 652 09 43) erforderlich.

Nach dem Juni-Frauentreff verabschieden wir uns in die Sommerpause, im September starten wir dann wieder mit vielen interessanten Themen durch. Wir freuen uns auf viele Teilnehmerinnen im Juni und wünschen allen einen schönen Sommerbeginn!

Das Frauentreff-Team



AUSFLUG

Besuch und Führung Jägerhäusl in der Frey

Das Jägerhäusl ist ein Privatmuseum in einem über 300 Jahre alten Bauernhaus in Erl am Kalvarienberg. Hier befand sich bis vor ca. 150 Jahren eine Nagelschmiede und seit etwa 100 Jahren eine Handweberei. Zahlreiche Gegenstände dokumentieren die Geschichte dieses Hauses. Im Anschluss an die Führung Wanderung am Kalvarienberg mit modernem Kreuzweg und Texten von Kathi Kitzbichler. Ihre Erklärungen zur modernen Gestaltung schaffen einen neuen Zugang zum Thema Kreuzweg.

Do, 26. Juni 2025 | 8.30 Uhr

Pfarrhof Brixen im Thale Abfahrt in Fahrgemeinschaften.



BEITRAG: € 3,-

ANMELDUNG: Annemarie Laiminger, Tel. 0664 6520943 oder laiminger@tirol.com

Mobile Hausbetreuung



www.manuela-fallert.com
Tel. 0677 633 42280
Brixen im Thale







BRIXENTALER ANTLASSRITT:

Ein Fest der Tradition und des Brauchtums

Am 19. Juni 2025 steht das Brixental erneut ganz im Zeichen eines der ältesten und eindrucksvollsten Brauchtumsfeste der Region: dem Brixentaler Antlassritt. Seit über 300 Jahren wird diese Tradition gepflegt und jedes Jahr voller Vorfreude von Einheimischen und Gästen erwartet. Die feierliche Prozession startet gegen 13.00 Uhr vor der Pfarrkirche in Brixen. Rund 80 Reiter aus Brixen, Kirchberg

und Westendorf, begleitet von festlich geschmückten Pferden, machen sich auf den Weg zur Klausenkapelle in Kirchberg. Musikalische Unterhaltung bietet ab 13:30 Uhr die Kelchsauer Musikkapelle vor dem Hotel Reitlwirt. Bereits ab 11:00 Uhr bringt die Musikkapelle Jochberg Schwung auf dem Dorfplatz in Brixen. Im Anschluss übernimmt die "Nirosta Tanzlmusi" für musikalische Unterhaltung

und lädt Besucher zum Verweilen und Genießen ein. Für das leibliche Wohl ist ebenfalls bestens gesorgt: Die Musikkapelle Brixen im Thale verwöhnt Gäste mit traditionellen Schmankerln wie Hendl. Bratwurst.

Putensteaksemmeln sowie Kaffee und hausgemachten Kuchen.



Musikalischer Frühschoppen mit "Schnopsidee" in Brixen

Am **Sonntag, den 22. Juni**, findet am Brixner Dorfplatz ein gemütlicher Frühschoppen statt. Ab 11:00 Uhr sorgt die Gruppe "Schnopsidee" für musik-

alische Unterhaltung. Für das leibliche Wohl sorgt die Schützenkompanie Brixen mit Grillhendln, frischen Semmeln und weiteren Grillspezialitäten. Auch für Familien ist etwas geboten: Kinder können sich auf einer

Hüpfburg austoben und auf Kinderschminken freuen.



Brixner Mittwochsfeste & die XXL Mittwochsfestl

Am 25. Juni fällt der Startschuss für das Brixner Mittwochsfestl. Jeden Mittwoch bis zum 10. September verwandelt sich ab 19.30 Uhr der Dorfplatz in der Brixentaler Gemeinde in eine gemütliche Festbühne. Jede Woche stehen andere Live-Acts auf der Bühne, den Anfang machen die "Hinterlechner" am 25.

Juni. Zwei Highlights stechen dabei in diesem Sommer hervor: Am 16. Juli steht ein Stiegl-Bierfest auf dem Kalender, bei dem die Band "Höllawind" für passende Stimmung sorgt. Zum anderen warten beim Brixner Weinfest am 06. August vier Winzer aus unterschiedlichen Regionen Österreichs darauf, die Gäste mit einem

guten Tropfen zu verköstigen. Live-Musik gibt es dabei von "Acoustic Chocolate". An diesen beiden Tagen sind die Türen des Brixner Mittwochsfestl bereits ab 18.00 Uhr geöffnet. Für das leibliche Wohl sorgen, wie bei allen Festen

im Sommer unsere
Brixner Vereine!



XXL Brixner Sommernächte

Vom **27. Juni bis zum 05. September** lädt der Brixner Dorfplatz jeden Freitagabend ab 20.00 Uhr zu gemütlichen Stunden voller Kultur und Unterhaltung ein.

Die Gäste und Besucher genießen in einer gemütlichen und traditionellen

Atmosphäre die Musik der Musikkapelle Brixen, während die örtlichen Vereine für traditionelle Gaumenfreuden sorgen.

Hervorzuheben sind Veranstaltungen, am 11. Juli mit der Musikkapelle Brixen und im Anschluss mit die "Schlenkerer", sowie am 05. September mit der "Eschenauer Tanzlmusi", im Anschluss im Rahmen der XXL Brixner Sommernächte.

Der Start der beiden Veranstaltungen ist bereits ab 19.00 Uhr.







Brixner Sommernacht

- ab 20:00 Uhr XXL Sommernacht ab 19:00 Uhr

Datum	Musikalische Unterhaltung durch	Vereinsbeteiligung	Verpflegung
27. Juni	MK Brixen	Seniorenbund	Bladl mit Kraut
04. Juli	MK Brixen	Gesangsverein	Pressknödel mit Suppe oder Kraut
XXL Platzkonzert 11. Juli	MK Brixen Die Schlenkerer	Eisschützen	Tiroler Gröstl mit Spiegelei & Krautsalat Bosna Hüpfburg
18. Juli	MK Brixen	Landjugend	Steaksemmel Pommes
25. Juli	MK Brixen	Kaslachpass	Currywurst
01. August	MK Brixen	Obst- & Gartenbauverein	Pizzastangerl Schnittlauchbrot Würstl
08. August	MK Brixen	Tennisclub	Hamburger
22. August	MK Brixen	Brixner Bäuerinnen	Brodakrapfn
29. August	MK Brixen	Pfarrgemeinderat	Germkiachl mit Kraut oder Süß Langos
XXL Platzkonzert 05. September	MK Brixen Eschenauer Tanzlmusi	Theaterverein	Leichenschmaus Popcorn Hüpfburg

Mittwochsfestl

- XXL Feste (Stiegl Bierfest & Weinfest) ab 18:00 Uhr

Datum	Musikalische Unterhaltung durch	Vereinsbeteiligung	Verpflegung	Programm
25. Juni	Die Hinterlechner	Tennisclub	Schweinebraten mit Speck- kraut & Semmelknödel	Basteln mit Nina & Katharina
02. Juli	FENZL	Freiwillige Feuerwehr	Bosna	Basteln mit Nina & Katharina
09. Juli	Die Niachtn	Obst- & Gartenbauverein	Pizzastangerl Schnittlauch- brot Würstl	Fabian Dankl & Westbike
BIERFEST 16. Juli	Höllawind	Skiclub	Brixentaler Krapfen Würstl Fleischkäse	Stiegl-Biersommeliers
23. Juli	Jabberwalky	Altersheim	pikanter Kaiserschmarrn Daumnidei überarbeitete Kalbsbeuschl	Buchvorstellung Altersheim Hüpfburg
30. Juli	Viera Blech	Altherren	Schnitzelsemmel Pommes	Fabian Dankl & Westbike
WEINFEST 06. August	Acoustic Chocolate	Eisschützen	Kiachl Hamburger Tagliatelle mit Pilzsauce	österreichische Winzer
13. August	Freddy Pfister Band	Dartverein	Burger	Basteln mit Nina & Katharina
20. August	Wild as Her	SV Brixen	Bosna	Hüpfburg & Kinderschminken
27. August	Saturday Night Fiver	Landjugend	Steaksemmel Pommes	Hüpfburg
03. September	Die Toten Lederhosen	Kaslachpass	Bosna	Fabian Dankl & Westbike
10. September	OnTheRox	Imkerverein Brixen	wird noch bekannt gegeben	Kinderschminken

Hier geht's zu weitere Events im Brixental

Das Echte erleben.



Zum Foto auf der Titelseite



Der Bergbauernhof Reiterstätt geht auf etwa 1500 unter dem Namen Rauterstet zurück. Galtgräser auf der Filzalm waren damals schon dabei.

In den Jahren 1686 bis 1787 gab es siebenmal Besitzerwechsel durch Übergabe oder Verkauf der Liegenschaft. Von 1787 bis 1888 war die Familie Zieppl Bewirtschafter von Reiterstätt.

Durch Kaufvertrag im Jahr 1899 ist die Familie Hölzl Eigentümer von Reiterstätt mit Almanteilen auf der Filzalm und Windaubergalm in Westendorf.

Am 11. Jänner 1954 wurde ein Futterstall komplett von einer Lawine zerstört, 7 Kühe und 2 Kälber haben das Unglück nicht überlebt. Damals war auch das katastrophale Lawinenunglück im Großen Walsertal in Vorarlberg.

Das auf der Titelseite abgebildete Machkammerl, mit Selche im Untergeschoß, weist im Firstbaum die Inschrift JZ 1882 auf und im Firstbaum des dahinterliegenden Tenn sind die Gravuren 1550 JZ 1881 ersichtlich (JZ = Zieppl).



REINIGUNGSKRAFT FÜR FERIENAPARTMENTS GESUCHT

Ganzjahresstelle, 10-20 Stunden/Monat nach Vereinbarung, flexible Zeiteinteilung, sehr gute Entlohnung, tolles Team;

Bei Interesse: office@thalhof.at oder +436641861198









Gemeinde-Info

Müllabfuhrtermine Juni

Samstag, 7.6.2025 Montag, 23.6.2025

Abgabe im AWZ:

Montags ist geschlossen! Dienstag bis Donnerstag von 8.00 bis 17.00 Uhr Freitags von 8.00 bis 18.00 Uhr Samstags von 8.00 bis 12.00 Uhr

Bio-Abfall:

für die 10 Liter Bio-Kübel immer jeden Dienstag, für die braunen 120 Liter Bio-Tonnen: Sa. 31.5., Fr. 6.6., Sa. 14.6., Sa. 21.6., Fr. 27.6., Fr. 4.7.

Die Ablieferung zur Kompostieranlage Westendorf ist möglich (ab 1.4. gilt die Sommerregelung): Dienstags von 17.30 bis 19.30 Uhr Samstags von 9.00 bis 12.00 Uhr

Altkleidersäcke können immer im AWZ zu den Öffnungszeiten abgegeben werden. Die Säcke erhalten Sie ausschließlich im AWZ!

Sprechtag Notar, kostenlose Rechtsberatung:

Notar Dr. Franz Strasser:

Der Sprechtag im Juni entfällt!

RA Dr. Manfred Monitzer:

Freitag, 6.6.2025, 8.00 bis 10.00 Uhr im Gemeindeamt Brixen i. Th.

Gemeinde u. Pfarre gratulieren

Zum 80. Geburtstag

Heinz Helmreich, Hof, am 6. Juni Mathäus Krall, Lindenweg, am 13. Juni Peter Bachler, Unterlauterbach, am 20. Juni Aloisia Fuchs, Lauterbach, am 25. Juni

Der Jubilarin und den Jubilaren alles Gute, vor allem Gesundheit!

Pfarrer Roland Frühauf Bürgermeister Andreas Brugger



Sportlerehrung im Rahmen des 50-jährigen Jubiläums des Tennisclubs Raiba Brixen im Thale

Der Tennisclub Raiba Brixen im Thale hat sein 50-jähriges Bestehen mit einer würdevollen Gemeinde-Sportlerehrung gefeiert, und zwar am 3. Mai 2025 auf dem Tennisplatz in Brixen. Es war ein toller Abend, an dem nicht nur herausragende Sportlerinnen und Sportler geehrt wurden, sondern auch die vielen verdienten Funktionäre und Trainer, die so viel für den Sport in Brixen leisten und geleistet haben.

Bürgermeister Andreas Brugger und Sportreferentin GR Sabrina Schmid haben die Sportlerehrung eröffnet und durchgeführt. Landtagsabgeordnete Katrin Brugger und ASVÖ Vertreter Josef Stöckl würdigten die Geehrten und gratulierten auch zum Tennis-Club-Jubiläum.



ASVO Vertreter Josef Stöckl, Landtagsabgeordnete Katrin Brugger, Bürgermeister Andreas Brugger (v.l.n.r.)

Ehrung der Sportlerinnen und Sportler

Im Rahmen der Sportlerehrung wurden folgende Sportlerinnen und Sportler für ihre herausragenden Leistungen ausgezeichnet:

Thomas Laiminger (Laufsport):



Sportreferentin Sabrina Schmid, Thomas Laiminger, Bürgermeister Andreas Brugger (v.l.n.r.)

Gleich zwei Mal hat er den österreichischen Meistertitel im Marathon in der AK M50 geholt, dazu kommen zwei Tiroler Vizemeistertitel und drei Siege beim Gardasee Halbmarathon. Den Streckenrekord beim Gardasee Halbmarathon hält er mit 1:15 h, und den Berlin-Marathon ist er in 2:43 h gelaufen.

Benedikt Weißbacher (Laufsport):

Erfolgreich im Alpencup 2024 in der Klasse U14 mit einem 1. Platz beim Geländelauf in Kössen, zwei 2. Plätzen bei Straßenläufen in St. Johann und Itter, zwei 2. Plätzen bei Geländeläufen in Breitenbach, einem 2. Platz beim Bahnlauf in Kufstein und einem 2. Platz in der Gesamtwertung.



Benedikt Weißbacher

Bei der Tiroler Berglaufmeisterschaft auf der Kraftalm in Itter belegte er den 3. Rang (U16), bei der Tour de Tirol in Söll und beim Hexenduathlon in Söll holte er jeweils den 1. Platz.

Thomas Farbmacher (Berglauf):

Er hat dreimal den Schwarzachtrail gewonnen (mit Streckenrekord in 4 h 14 min), zweimal den Karwendelmarsch (in 4 h 13 min), zweimal den Zugspitz Ultratrail (in 11 h 22 min), den Großglockner Ultratrail mit Streckenrekord in 14 h 25 min und den AlpenX100.



Farbmacher Thomas mit Sohn

Josef Straif (Langlauf): Er hat den Sieg in seiner Altersklasse (AK3) bei der Skimarathon Europameisterschaft 2025 geholt (beim Ganghoferlauf in Leutasch/Seefeld) mit einer Zeit von 1:50:31.

Gerhard Wechselberger (Berglauf – Winter):

Er hat drei Jahre hintereinander die "Hogmoar-Wertung" beim Vertical Up in Kitzbühel gewonnen.



Josef Straif und Gerhard Wechselberger mit Bgm. Andreas Brugger (v.l.n.r.)

Auch die Tennisspieler wurden für ihre Erfolge geehrt:

Marco Hörl (mehrfacher Tiroler Jugendlandesmeister, 2. Platz Tiroler Herren Landesmeisterschaft),

Maximilian Unterrainer (Kinderlandesmeister, Bezirksmeister, Aufstieg mit der 2. Herrenmannschaft in die BL1),

Emil Auer (1. und 2. Platz bei Bezirksturnieren, 3. Platz Regio Masters, 2. Platz Jugendlandesmeisterschaft Doppel, Aufstieg mit der 2. Herrenmannschaft in die BL1).



Marco Hörl



Maximilian Unterrainer



Emil Auer

Skiclub - der Rennläufer **Johannes Fuchs** (Bezirksmeister 2022 im Riesentorlauf, Landescup Top Ergebnisse, FIS Einstieg, wurde in den ÖSV aufgenommen, Aufstieg in den Europacup).



Sabine Landerl, Johannes Fuchs, Bürgermeister Andreas Brugger und Josef Rieser (v.l.n.r.)

Patrick Hagenaars (Radsport)



Der ehemalige ÖSV Kombinierer hat nach einem

schweren Unfall im Jahr 2003 unzählige nationaleund internationale Radrennsporterfolge Amateurbereich gefeiert. Besonders der 3. Platz beim Ötztaler 2018, Sieg und Zweiter beim Kufsteinerland-Radmarathon (2016, 2017), Sieger Hillclimb 2023, schnellster Fahrer 2024 beim Mallorca 312 und 3. Rang beim Gran Fondo Stelvio Santini sind hervorzuheben.

Kampfmannschaft SV Brixen (Fußball)

Historischer Aufstieg im Meisterschaftsjahr 2022/ 2023 in die Hypo Tirol Liga! Nur mit eigenen einheimischen Spielern, ohne "Legionäre" und Punkteprämien schafften die SVB-Kicker diesen gewaltigen Erfolg.

Ehrung der Funktionäre und Trainer

Neben den sportlichen Leistungen wurden auch die langjährigen Verdienste von Funktionären und Trainern gewürdigt:

Anton Kreidl:

Er ist seit 25 Jahren Tennis-Trainer für Kinder, Ju-



gendliche und Erwachsene, war langjähriger Leistungsspieler der 1. Herrenmannschaft, 2 Jahre Präsident und über 15 Jahre Sport- und Jugendwart.

Josef Rieser:

Er ist seit 48 Jahren beim Skiclub Brixen, war 20 Jahre Schülertrainer, ist ÖSV-geprüfter Trainer und ÖSV-Kampfrichter und hat das TSV-Ehrenzeichen in Gold erhalten.

Norbert Kronsteiner:



Er hat über 33 Jahre den Tennissport und den Tennisverein Brixen in verschiedenen Funktionen gefördert (8 Jahre Jugendwart, 13 Jahre Präsident).

Sabine Landerl:

Sie ist seit 1990 beim Skiclub Brixen aktiv u. a. als Schriftführerin, Kassierin, hat Auszeichnungen wie ASVÖ Silber, TSV Silber und die Tiroler Ehrenamtsauszeichnung vom Land Tirol und der Gemeinde erhalten.



Kampfmannschaft SV Brixen mit Trainerteam

Das Trainerteam der Kampfmannschaft des SV Brixen –

Andreas Hölzl (Trainer seit 2019), Alexander Broger (TW-Trainer & Kassier Stv.), Charly Dummer & Lukas Schipflinger (Betreuer) – wurden für den Aufstieg in die HYPO TIROL Liga 2022/2023 geehrt.



Andreas Hölzl

Die Sportlerehrung war ein Höhepunkt der Feierlichkeiten zum 50-jährigen Jubiläum des Tennisclubs Raiba Brixen im Thale. Es war eine tolle Gelegenheit, die Leistungen der Sportler und das Engagement der ehrenamtlichen Helfer zu würdigen. Die Brixner Sportfamilie hat diesen gemeinsamen Abend sichtlich genossen und es wurde bis spät in die Nacht bei Musik und guter Laune gefeiert! Ein großes Dankeschön an Norbert Kronsteiner und sein Team des Tennisclubs für den gelungenen, festlichen Rahmen. Es war ein rundum gelungener Tag.

(Bildquelle: Tennisclub Brixen)

Freiw. Feuerwehr Brixen im Thale

Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes

Im Rahmen des Bezirksfeuerwehrtages in Westendorf am 25. April wurde unserem Obermaschinisten Martin Wörndle das Verdienstzeichen des Bezirksfeuerwehrverbandes Kitzbühel in der Stufe 2 (Silber) verliehen als Anerkennung für seine 15-jährige Ausschussmitgliedschaft bei der Feuerwehr Brixen.





Dietmar Strobl, akademischer Pflegemanager +43 (0)660 22 63 324 case2@sozialsprengel-kirchberg-reith.at

Planungsverband 31 Brixental - Wildschönau

Mit Unterstützung von Bund, Land und Europäischer Union (LEADER)

Case Management-Sprechstunden

(um tel. Terminvereinbarung wird gebeten):

Kirchberg: Montag, 08:00-12:00 Uhr,

Sozial- u. Gesundheitssprengel Kirchberg-Reith, Kirchplatz 9

Hopfgarten: Dienstag, 08:00-12:00 Uhr,

Sozialzentrum Hopfgarten/Itter, Elsbethen 100

Wildschönau: Mittwoch, 08:00-10:00 Uhr, Sozial und Gesundheitssprengel

Wildschönau, Kirchen, Oberau 205



BNBNBBRGBR

it & netzwerke



NETZWERKTECHNIK

Stabile Verbindungen für Arbeitsplätze, Geräte & Systeme.

IT-SICHERHEIT

Schutz vor Datenverlust & Cyberangriffen auf höchstem Niveau.

GLASFASERTECHNIK

Leistungsstarke Infrastruktur für schnelle & zukunftssichere IT.

DIGITALISIERUNG

Arbeitsprozesse digital, effizient & nutzerfreundlich gestalten.

KAMERASYSTEME

Moderne Überwachungslösungen für mehr Sicherheit & Kontrolle.

IT-SUPPORT

Persönliche Beratung – schnell, zuverlässig & kompetent.







Gärtnern auf kleinem Raum

Nicht jeder hat das Glück, einen eigenen Garten zu besitzen – doch auch auf Balkon oder Terrasse lässt sich mit ein wenig Planung eine reiche Ernte erzielen. Gerade jetzt im Juni ist der perfekte Zeitpunkt, um noch schnell ein paar Töpfe mit Gemüse oder Kräutern zu bepflanzen. Selbst auf kleinster Fläche kann das sogenannte "Topfgärtnern" gelingen – und das sogar mit überraschend guter Ausbeute.

Kräuter im Topf – aromatisch und pflegeleicht

Viele Küchenkräuter lassen sich wunderbar in Töpfen kultivieren und bringen nicht nur Geschmack, sondern auch Duft und Farbe auf den Balkon:

- Basilikum liebt warme, sonnige Plätze ohne Wind und braucht regelmäßige Wassergaben – Staunässe sollte jedoch vermieden werden.
- Petersilie (glatt oder kraus) gedeiht am besten halbschattig, mit feuchter Erde und guter Düngung.
- Thymian und Oregano sind mediterrane Kräuter, die Sonne, durchlässige Erde und wenig Dünger bevorzugen.
- Schnittlauch mag es ebenfalls halbschattig, liebt jedoch reichlich Wasser.

Tipp: Mischkultur im Topf funktioniert nur eingeschränkt – am besten Pflanzen mit ähnlichen Standort- und Pflegeansprüchen zusammensetzen!

Gemüsevielfalt in Töpfen und Kästen

Auch verschiedene Gemüsesorten wachsen erstaunlich gut im Topf. Folgende Pflanzen können jetzt im Juni noch gesät oder als Jungpflanzen gesetzt werden:

- Balkon- oder Buschtomaten: lieben sonnige Plätze, brauchen viel Wasser und einen großen Topf – bei Bedarf stützen.
- Paprika und Chili: bevorzugen Wärme und Sonne, regelmäßige Düngung ist wichtig.
- Mangold u. Pflücksalat: gedeihen gut im Halbschatten – hier kann bei starker Nachmittagssonne ein Sonnenschirm hilf-

reich sein.

- Radieschen: wachsen schnell, benötigen tiefere Balkonkästen und gleichmäßige Feuchtigkeit.
- Zucchini (Mini- oder Topfzucchini): brauchen viel Platz, Sonne und Nährstoffe ideal für große Kübel, einen Versuch ist es wert.
- **Buschbohnen:** pflegeleicht, robust und gut geeignet für sonnige Standorte.
- Rucola und Spinat: wachsen schnell und sind auch für halbschattige Plätze geeignet.



Ein echter Tipp für Naschkatzen: Erdbeerampeln brauchen wenig Raum und liefern süße Früchte direkt vom Balkon!

Der richtige Standort – so gelingt's auf jedem Balkon

Je nach Ausrichtung deines Balkons solltest du die Pflanzenwahl anpassen: Südbalkon: ideal für sonnenliebende Pflanzen wie Tomaten, Paprika, Basilikum, Thymian, Oregano, Chili und Zucchini. Achtung: hier trocknen Töpfe schnell aus – regelmäßiges Gießen ist Pflicht!

Ost- oder Westbalkon: bieten morgendliche oder abendliche Sonne – perfekt für Kräuter wie Schnittlauch, Petersilie, Dill oder Gemüse wie Mangold, Salate, Radieschen, Spinat und Rucola. Nordbalkon: eignet sich nur eingeschränkt – Kräuter wie Minze oder Zitronenmelisse sowie Blattgemüse wie Pflücksalat und Feldsalat kommen hier noch gut zurecht.

Ringelblumen – bunte Helfer im Balkongarten

Ein besonderer Tipp für eine sinnvolle Ergänzung im Balkongarten sind Ringelblumen. Sie sind nicht nur hübsch anzusehen, sondern haben auch einen praktischen Nutzen: In der Mischkultur wirken sie als natürliche Schädlingsabwehr und verbessern den Boden. Zudem ziehen sie nützliche Insekten wie Bienen und Schwebfliegen an. Einfach in freie Topfränder oder in extra Töpfe aussäen – sie sind pflegeleicht und wachsen zuverlässig.

Fazit: Auch ohne Garten lassen sich frisches Gemüse und aromatische Kräuter auf Balkon oder Terrasse erfolgreich anbauen. Mit der richtigen Pflanzenauswahl und ein wenig Pflege steht dem Balkonglück nichts im Weg. Probiert es einfach aus – wir wünschen einen sonnigen Juni und viel Freude beim Gärtnern im Topf!

Tipp von der Kräuterfrau:

"Wenn du Ringelblumen aussäst, schenkst du deinem Balkon nicht nur Farbe, sondern auch Heilkraft. Ihre Blüten kannst du trocknen und als Salbe oder Tee für kleine Wehwehchen nutzen – ein echter Schatz!

Schon jetzt vormerken! Unser OGV-Ausflug findet am Donnerstag, 28. August statt!

Bitte den Termin unbedingt freihalten – es erwartet euch ein schöner gemeinsamer Tag! Das genaue Programm und weitere Infos folgen in der Juli-Ausgabe.



Liebe AV-Mitglieder, im Dezember endet die aktuelle Periode des AV-Vorstands. Nach 9 Jahren als Obmann glaube ich, dass es an der Zeit ist, die Obmannschaft in jüngere Hände zu geben. Obwohl der AV Brixen als Verein über 1000 Mitglieder hat, hält sich der Arbeitsaufwand für eine Obfrau oder einen Obmann in Grenzen, da wir ein gut aufgestelltes Team haben, das die neue Chefin bzw. den neuen Chef gewohnt tatkräftig unterstützen wird. Für weitere Informationen dazu stehe ich jederzeit unter der Tel. Nr. 066 41 88 02 12 gerne zur Verfügung.

Hubert Kofler

AV Kinder- und Familiengruppe

Übernachtungstour

Im Juni steht wieder unsere Hüttenübernachtung an, die uns diesmal ins Kaisergebirge führt. Nähere Informationen folgen über die WhatsApp-Gruppe. Kathrin Prem, Tel. 0676 925 59 16

Alpinteam

Samstag, 14. Juni Bike and Climb, Steinernes Meer, Saalfelden

Zu einer tollen Klettersteigtour mit Bike-Unterstützung fahren wir nach Saalfelden. Der Klettersteig auf das Persailhorn (2350 m) ist mit Schwierigkeit B/C bewertet, es gibt einige ausgesetzte Stellen mit luftiger Aussicht. Details bei der Anmeldung.

Andreas Fuchs, Tel. 0664 23 14 992

Samstag, 28. Juni Mountainbike Tour Tuxer Joch

Die Mountainbike Tour vom Schmirntal aufs Tuxer Joch (ca. 1200 Hm) gehört zu den Klassikern in Tirol. Single Trails durch



Frühlingsskitour Lampsenspitze. Anfang April machten wir uns bei strahlendem Sonnenschein auf ins Sellraintal. Unser Tourenziel war die Lampsenspitze (2875 m). Bei sehr moderatem Aufstiegstempo genossen wir die grandiose Aussicht auf die Lüsener Villerspitze, den Zischgeles und den Lüsener Fernerkogel. Der Großteil der Gruppe stapfte vom Skidepot auf den Gipfel und wurde mit einem grandiosen Rundumblick belohnt. Die Abfahrtsbedingungen waren recht gut. Im Alpengasthof Praxmar ließen wir auf der Sonnenterrasse unsere Frühlingstour gemütlich ausklingen. Tourenbegleitung: Uschi Entleitner



In diesem Jahr meinte es der Osterhase gut mit uns und wir konnten unseren Osterspaß wieder im Freien genießen. 27 Kids trafen sich zu einem österlichen Abenteuer. Der Wanderweg Richtung Salvenberg war durch fleißiges Eierzählen und Blumenbingo sofort überwunden. So erreichten wir schon bald den Eichtlhof, wo Simon Rieser uns allen ein leckeres Eis spendierte. Vielen herzlichen Dank dafür! Viel zu staunen gab es dann bald durch den Wald bergab. Viele bunte Ostereier gab es dort zu entdecken und zu zählen. Natürlich durften lustige Spiele zwischendurch nicht fehlen. Und schon bald erreichten wir auch das geheimnisvolle Platzerl oberhalb von Feichten, wo die große Ostereiersuche frisch fröhlich ihren Lauf nahm. Vielen Dank, lieber Osterhase, dass du uns auch heuer wieder so fleißig beschenkt hast!

alpines Gelände mit toller Aussicht werden uns durch den Tag begleiten. Wir werden mit dem Zug anreisen und fahren von Schmirn aufs Tuxer Joch und in einer langen Abfahrt hinunter nach Mayrhofen im Zillertal. Von dort radeln wir nach Brixlegg, wo wir dann wieder den Zug nehmen. Details bei der Anmeldung. Gertraud Straif, Tel. 0680 20 71 771

Seniorengruppe

Mittwoch, 11. Juni Rundtour im Kaisergebirge

Wir treffen uns zu einer frühsommerlichen Rund-

wanderung im Kaisergebirge. Das genaue Ziel wird bei der Anmeldung bekannt gegeben Inge Holaus, Tel. 0664 51 29 156

Mittwoch, 18. Juni Wanderung Spielberghorn, Fieberbrunn

Das Spielberghorn bei Fieberbrunn ist ein toller Aussichtsgipfel direkt gegenüber von den Loferer und Leoganger Steinbergen. Für die Anfahrt nach Fieberbrunn werden wir Fahrgemeinschaften bilden.

Annemarie und Hans

Laiminger, Tel. 0664 73 694 390

Extrem Gmiatlich

Dienstag, 24. Juni Wanderung Gerlossteinwand

Unsere nächste Wanderung führt uns mit Liftunterstützung auf die Gerlossteinwand. Wir werden wie gewohnt mit einem Bus anreisen. Bitte um rechtzeitige Anmeldungen, wie immer bei euren Begleitern

Marianne und Hubert Kofler, Tel. 0664 18 80 212 oder 0664 55 00 300



Mit drei PKWs fuhren die 9 AV-Mitglieder nach Hochfügen. Von Hochfügen stiegen wir zuerst der Rodelbahn entlang bis zum Talschluss. Dort begann der steilere Anstieg bis zum Sidanjoch, wo wir eine gemütliche Rast einlegten und den wunderschönen Ausblick auf die umliegende Bergwelt genießen konnten. Bei herrlichem Firn erfolgte dann die Abfahrt wieder zurück bis zum Talschluss und von dort auf dem Weg zurück zum Ausgangspunkt in Hochfügen. In der Zirbenstube in Fügenberg ließen wir den wunderschönen Skitourentag gemütlich ausklingen.

Detaillierte Informationen zu geplanten Touren, Ausrüstungsempfehlung, Berichte mit Fotos von vergangenen Unternehmungen gibts auf alpenverein.at/brixenim-thale. Whatsapp Newsletter: +43 664 995 526 44.

Wer weiß, wie wichtig er ist, braucht sich nicht mehr wichtig zu machen.

(Ernst Ferstl, geb. 1955, österr. Lehrer und Schriftsteller)

Die Zukunft war früher auch besser

Karl Valentin, 1882 – 1948, deutscher Komiker, Volkssänger, Autor, Filmproduzent

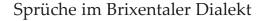
Lobenswertes...

Der Beitrag mit Herz

Warum ist es so leicht zu schimpfen, zu jammern und so schwierig zu loben, zu danken? Vielleicht sollten wir uns alle ein wenig hinterfragen, ob wir nicht in einem unglaublich lebenswerten Dorf leben und selbstverständlich Infrastruktur, soziale Absicherungen, Unterstützungen in vielerlei Hinsicht und vieles andere mehr beanspruchen können und das allzu fraglos voraussetzen!? Wenn man die Nachrichten aus aller Welt verfolgt, dann müsste sich wohl die Haltung der Dankbarkeit und des Nachdenkens einstellen.

Wenn jemand Positives, Lobenswertes, Anerkennungswertes... mitteilen möchte, in dieser Rubrik ist dafür Platz! Wir freuen uns, wenn weitere Beiträge von unserer Leserschaft kommen!

Wieda aufdenken!



Schau! Wia de Påtschgåggl iahn Untan wieder oichijauckt, sie daschlints fåst nimma.



Schau! Wie das ungeschickte Mädchen ihre Nachmittagsjause hinunterschlingt. Sie kann sie fast nicht mehr schlucken.

Wieda aufdenkt von Sepp Jesacher. Sollte jemand Sprüche oder seltene Mundartausdrücke wissen, bitte melden bei Helene Bachler unter Tel. 0664 783



Redaktionsschluss: Montag, 16. Juni 2025

Bergrettung - Ortsstelle Westendorf

Am 17. Mai fand im Hotel Glockenstuhl die 52. Jahreshauptversammlung der Westendorfer Bergrettungsortsstelle statt.

Nachdem Obmann Anton Ager die Ehrengäste begrüßt hat, wurde der verstorbenen Bergrettungskameraden gedacht.

Anschließend begann Ager seinen Rückblick mit dem Mitgliederstand. Die Ortsstelle zählt aktuell 48 Mitglieder, davon sind 39 vollausgebildete Bergrettungsmitglieder, zwei Anwärter und drei überprüfte Anwärter.

Drei Mitglieder sind passiv gemeldet. Hinzu kommt ein ausgebildeter Suchhund mit Hundeführer Sebastian Antretter.

Zusätzlich sind etliche Mitglieder auch in Funktionen in der Bergrettung außerhalb der Ortsstelle tätig. Die Posten des Bezirksleiters, der Bezirksleiter-Stellvertreterin, des Bezirks-Medic- und des Funkreferenten werden von Bergrettern und Bergretterinnen der Ortsstelle Westendorf bekleidet, ebenso die Leitung der BR-Peers, des RECCO-SAR-Operators und des Ausbildners der Hundestaffel.

Der Obmann berichtete von den kameradschaftlichen Zusammenkünften, Veranstaltungen sowie diversen Hilfseinsätzen und Bereitschaftsdiensten der Bergrettung.

Herauszuheben waren dabei die Übergabe unseres neuen Einsatzfahrzeuges (VW Amarok) im Mai 2024 sowie der Neubau unserer Einsatzzentrale in der Sennerei Westendorf, welche im Jänner 2025 in den Dienst gestellt wurde.

Ausbildungsleiter Christian Achrainer berichtete danach über die erfolgten Schulungen und Übungen und brachte dabei auch das professionelle Schulungsangebot der Bergrettung Tirol im Jamtal zur Kenntnis.

Einsatzleiter Christoph Ager berichtete von 29 Einsätzen, die die Ortsstelle zum Teil sehr forderten (13 alpine Einsätze, 3 MTB-Stürze, 3 Sucheinsätze, 4 Gleitschirmunfälle, 1 Lawinenabgang, 5 interne Notfälle). Heikel war etwa der gemeinsame Einsatz mit der Bergrettung Hopfgarten im Bereich der Kuhwildalm am Heiligen Abend, bei dem völlig erschöpfte Personen geborgen werden mussten. Besonders tragisch ist auch die Tatsache, dass im heurigen Berichtsjahr 4 Tote zu beklagen waren.

Sanitätswart Andreas Riedmann berichtete neben den SAN-Schulungen über neues Material sowie die neuen identischen Einsatzrucksäcke.

Zum Schluss gab Riedmann einen Überblick über den Pistendienst 2024/2025, bei dem mit 137 Verletzten so viele Personen zu versorgen waren wie noch nie davor. 21 Bergungen benötigten auch die Unterstützung durch einen Hubschrauber und einen Notarzt.

Aus dem Bericht des Hundeführers Sebastian Antretter geht hervor, dass er mit seiner Tessa sechs Kurse und Fortbildungen besuchte und bei neun Such- bzw. Lawineneinsätzen dabei war. Kassier Stephan Leitner-Hölzl gab einen Überblick über die Finanzgebarung der Ortsstelle und bedankte sich besonders bei allen Spendern und Subventionsgebern.

Im Anschluss erfolgte die Neuwahl. Es war nur ein Wahlvorschlag eingebracht worden, der dann auch einstimmig gutgeheißen wurde und somit unverändert blieb:

- Obmann: Anton Ager
- Obmann-Stv.:
 Werner Astner
- Schriftführer: Hannes Karer
- Kassier: Stephan Leitner-Hölzl
- Gerätewart: Peter Aschaber

Der alte und neue Obmann Anton Ager bedankte sich für das Vertrauen und freute sich, verdiente Mitglieder ehren zu dürfen:

20 Jahre: Christian Achrainer und Peter Prem 25 Jahre: Christoph Ager und Anton Ager

35 Jahre: Andreas Ager, Josef Margreiter, Reinhard Fohringer, Peter Schönacher und Christian

40 Jahre: Nikolaus Krall

Nach den Grußworten der Ehrengäste und dem Dank des Obmannes für die stetige Einsatzbereitschaft wurde die Jahreshauptversammlung beendet.



Der alte bzw. neue Ausschuss mit Bgm. René Schwaiger



Die geehrten Mitglieder

21. ordentliche Jahreshauptversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Brixental

Am 9. Mai 2025 fand im Gasthaus Brixnerwirt in Brixen im Thale die 21. ordentliche Jahreshauptversammlung der Rotkreuz-Ortsstelle Brixental (Bezirksstelle Kitzbühel) statt. Ortsstellenleiter Patrick Manzl zog dabei eine durchwegs positive Bilanz über das vergangene Jahr. Die Ortsstelle zählt derzeit 105 aktive Mitglieder.

Die Leiterinnen und Leiter der verschiedenen Referate berichteten über ihre Tätigkeiten im Berichtsjahr. Insgesamt wurden 20.107 Dienststunden im Rettungsdienst geleistet, davon rund 23 % ehrenamtlich. Die Sozialbegleitung kam auf 650 Stunden, und das Kriseninterventionsteam rückte zu 145 Einsätzen aus.

Im Bereich Aus- und Fortbildung wurde eine Vielzahl an Schulungen erfolgreich absolviert. Besonders erfreulich war die hohe Teilnahme am kostenlosen Erste-Hilfe-Kurs. Auch die Sondereinsatzgruppe (SEG) und die SEG-Technik leisteten gemeinsam mehrere hundert Stunden im Einsatz- und Übungsbetrieb. Die Jugendgruppe mit ihren 15 Mitgliedern unternahm spannende Ausflüge und zeigte großen Zusammenhalt. Die Lebensmitteltafel verzeichnete mit 1.400 Stunden erneut ein hohes ehrenamtliches Engagement.

Neuwahl des Ortstellenausschusses:

Ein zentraler Programmpunkt war die Neuwahl des Ortsstellenausschusses. Ortsstellenleiter Patrick Manzl wurde einstimmig in seinem Amt bestätigt. Zwei langjährige Ausschussmitglieder, Lukas Berger (Ausbildungsreferent) und Martin Krimbacher (Schriftführer), legten ihre Funktionen nieder. Danke für euer Engagement! Sie wurden durch Angelika Dax und Paul Wetscher ersetzt.

Der aktuelle Ortsstellenausschuss setzt sich wie folgt zusammen:

Ortsstellenleiter: Patrick Manzl Stellvertretende Ortsstellenleiter: Hannes Schmalzried und Andreas Hausberger

Kassier: Řené Schwaiger Schriftführer: Paul Wetscher Ausbildungsreferentin: Angelika Dax

Freiwilligenkoordinatorin: Iulia Brix

Infrastruktur: Michael Erharter **Leiterin der Lebensmitteltafel:** Barbara Hofer

Jugendgruppenleitung: Mag. Andreas Leitner u. Eva Huber

Wie jedes Jahr wurden auch heuer wieder zahlreiche Ehrungen und Beförderungen vorgenommen. Wir gratulieren herzlich:

Žu RK-OberhelferInnen: Sonja Aschaber, Josef Auer, Jakob Ellmerer, Michael Fabian, Michael Kogler, Dominic Köstler, Christian Schwaiger, Ramzi Zamezmi

Zu RK-HaupthelferInnen: Marianne Berger, Julia Brix, Hubert Gantschnigg, Martha Fuchs, Erni Salcher

Zum RK-Hauptzugsführer: Lukas Berger



Ehrungen durch die Bezirksstelle Kitzbühel und Gemeinde Brixen i. Th.: Patrick Manzl, Florian Meikl (Stv. Bezirksstelle), GM Theresa Kaufmann (Gemeinde Brixen im Thale), Martha Fuchs, Jakob Ellmerer, Julia Brix, Lukas Berger



Der neue Ausschuss der Ortsstelle Brixental: Eva Huber, Paul Wetscher, René Schwaiger, Andreas Hausberger, Barbara Hofer, Patrik Manzl, Angelika Dax, Dominik Stöckl, Michael Erharter, Andreas Leitner, Julia Brix, Florian Meikl, Hannes Schmalzried (v.l.n.r)

Ein Blick zurück...

In dieser Rubrik werden wir sehr kurz auf historische, kulturelle oder gesellschaftspolitische Ereignisse in vergangenen Zeiten hinweisen.

Wir von der Redaktion der Brixner Zeitung "Unter uns" danken sehr herzlich Albert Sieberer vom "Westendorfer Boten" für das Überlassen seines Beitrages zu den Geschehnissen vor 80 Jahren kurz am Ende des 2. Weltkrieges bei uns im Brixental.

Schloss Itter - Die prominenten Itterer Häftlinge (Teil 3)

Schloss Itter kennen die meisten vom Vorbeifahren. Es thront auf einem langgestreckten Felssporn über dem Eingang des Brixentales. Eine kurze Brücke verbindet das Schloss mit dem Plateau, auf dem das Dorf Itter liegt.

Schloss Itter verfügt über eine lange, auch von Gewalt geprägte Geschichte.

Die Gegend war schon in der Mittleren Bronzezeit (1800 bis 1300 v. Chr.) besiedelt. Kurz vor Christi Geburt eroberten die Römer das Land, danach drangen verschiedene Germanenstämme ein. Im 9. Jahrhundert geriet Tirol unter bayrische Herrschaft, und in dieser Zeit wurden auf dem Felssporn, der später das Schloss Itter beheimaten sollte, zwei Steintürme mit einer umschließenden Mauer errichtet. Graf Radolt schenkte diese Befestigungsanlage den Bischöfen von Regensburg, die die Burg zu einer dauerhaften Festungsanlage ausbauten. Die Bischöfe von Regensburg waren als weltliche Herrscher oft unbarmherzig und streng, und Schloss Itter diente häufig als Ausgangspunkt für Strafverfolgungen in der Umgebung.

Erstmals urkundlich erwähnt wurden das Schloss und auch das Dorf Itter im Jahr 1241.

Als Tirol im Jahr 1363 unter habsburgische Herrschaft geriet, blieb Itter weiter unter kirchlicher Herrschaft von Regensburg. Erst im Jahr 1380 verkaufte man das Schloss an Pilgrim II., den Erzbischof von Salzburg.

Während des Tiroler Bauernaufstandes (1515 bis 1526) wurde das Schloss geplündert und teilweise zerstört. Nach dem Wiederaufbau beherbergte es ein kirchliches Ge-



richt, das das Hexenwesen in der Region bekämpfen sollte. Die letzte in Tirol verbrannte Hexe soll 1590 auf dem Scheiterhaufen im Haupthof des Schlosses ihr trauriges Ende gefunden haben.

In den folgenden Jahrhunderten wechselten die Besitzer mehrmals. Ende 1805 gelangte das Schloss nach dem Frieden von Pressburgnach Siegen über Österreich bei Ulm und bei Austerlitz - in den Besitz Napoleons.

1809 überließ er es seinem Verbündeten, König Maximilian I. von Bayern. Dieser hatte jedoch wenig Interesse an der Burg und verkaufte sie um einen höchst geringen Betrag an die Dorfbewohner. Die Itterer kauften das Schloss aber nicht, um es weiterzuführen, sondern sie wollten es lediglich als billigen Steinbruch nutzen. Teile des Schlosses wanderten also in den kommenden Jahren in den Bau des Dorfgasthauses und anderer Häuser.

Im Jahr 1878 war die Gemeinde Itter offenbar in derart großen Geld-

nöten, dass sie das Schloss, das damals eigentlich nur noch eine Ruine war, an einen Münchner Unternehmer verkaufte, der für eine umfassende Renovierung sorgte und das Schloss als Hotel nutzen wollte. Die Pläne scheiterten aber zuletzt, worauf der enttäuschte Geschäftsmann die Burg an die Klaviervirtuosin und Komponistin Sophie Menter verkaufte. Sie bewohnte das Haus, wenn sie nicht gerade auf Konzertreisen war, 18 Jahre lang. In dieser Zeit waren berühmte Persönlichkeiten wie Richard Wagner, Peter Iljitsch Tschaikowsky und Franz Liszt zu Gast.

Im Jahr 1902 kaufte ein Arzt aus Berlin das Schloss und baute es prunkvoll aus. Einige Jahre lang konnte es als Luxushotel betrieben werden.

Im Jahr 1925 erwarb der Tiroler Landeshauptmann-Stellverteter Dr. Franz Gruener das Schloss, um dort seine große und wertvolle Gemäldesammlung auszustellen.

Alles änderte sich mit dem Zweiten Weltkrieg. Wozu das Schloss in den ersten Kriegsjahren diente, ist unklar. Im Lauf der Jahre wurde aus dem Luxushotel jedenfalls ein Hauptquartier des Deutschen Bundes zur Bekämpfung der Tabakgefahren für die Ostmark. Dieser Bund sollte in erster Linie Broschüren und Pressemitteilungen vorbereiten, die auf die gesundheitlichen Folgen des Rauchens hinwiesen ein persönliches Projekt Hitlers, der Tabakgenuss verabscheute.

Schließlich wurde Schloss Itter ein Gefängnis "für den speziellen Gebrauch der SS", und zwar eine Internierungseinrichtung für sogenannte "Ehrenhäftlinge", die die Deutschen für so berühmt und wertvoll erachteten, dass sie sie am Leben ließen, damit sie vielleicht als Faustpfand dienen konnten.

Schloss Itter war in dieser Funktion direkt dem Konzentrationslager Dachau unterstellt. Die Leitung wurde Sebastian "Wastl" Wimmer anvertraut, einem "brutalen, primitiven und unfähigen Offizier", der in der SS berüchtigt war als Mann, der mit seinen Untergebenen fast so grausam umging wie mit den Gefangenen. Man weiß von ihm, dass er kaum lesen und schreiben konnte und trank, dafür aber mit brutalsten Methoden Häftlingen so manches Geständnis entlocken konnte.

Die prominentesten Gefangenen waren Edouard Daladier, der ehemalige Außenminister und Verteidigungsminister Frankreichs, der französische General Maurice Gamelin, der französische Gewerkschaftsführer Leon Johaux, dessen Lebensgefährtin Augusta Bruchlen, der ehemalige Premierminister Paul Reynaud sowie Jean Borotra, ein Tennisstar.

Die inhaftierten Persönlichkeiten durften ihre Gefangenschaft unter deutlich besseren Bedingungen "genießen", einige durften sogar ihre Frauen mitbringen. Trotzdem waren sie natürlich Kriegsgefangene, und keiner wusste, ob er dem Tod in einem KZ entrinnen konnte. Besonders heikel wurde die Lage, als das Kriegsende nahte. Im Inntal versteckten sich zahlreiche versprengte Einheiten der Nazis, gleichzeitig formierten sich die Wi-

derständler. Die Angst war groß, dass die Soldaten, die auf Schloss Itter stationiert waren, ihre Gefangenen erschießen würden, bevor sie sich selbst auf die Flucht machten.

Die französischen Häftlinge waren nicht untätig. Um nicht in den letzten Kriegsstunden noch ums Leben zu kommen, nahmen sie Kontakt zu den vorrückenden Amerikanern und zum österreichischen Widerstand in Wörgl auf – und ersuchten um Schutz. Der wurde ihnen schließlich in Gestalt eines Häufchens versprengter Wehrmachtssoldaten rund um Major Josef "Sepp" Gangl, einem ehemals überzeugten Nationalsozialisten, der aber in den letzten Kriegstagen bereits seit längerem den österreichischen Widerstand unterstützt hatte, zuteil.

Die Gefangenen taten sich zudem mit Männern aus dem Hilfspersonal zusammen, die bisweilen auch außerhalb des Schlosses zu tun hatten. Zwei von ihnen - Andreas Krobot und Zvonimir Cuckovic - wurden mit in englischer Sprache verfassten Briefen losgeschickt, um eine Verbindung zu den anrückenden Amerikanern herstellen und diese über die Lage auf Schloss Itter informieren zu können. Diese Aufträge waren höchst gefährlich, denn es galt nicht nur, das Wachpersonal auf Schloss Itter zu hintergehen, sondern die beiden Arbeiter mussten auf ihrem Weg auch zahlreiche Posten passieren.

Aus heutiger Sicht ist es eine unglaubliche Leistung, dass es Zvonimir Cuckovic bis ins amerikanische Quartier in Innsbruck schaffte - mit dem Rad!

Als sich im April 1945 der Vormarsch der US-Armee Richtung Dachau ankündigte, setzte sich Eduard Weiter, der letzte Lagerkommandant des KZ Dachau, nach Itter ab und erschoss sich hier am 2. Mai 1945.

Am 4. Mai erreichte die 36. US-Infanteriedivision Wörgl. Die Itterer Wachmannschaft setzte sich ab, ließ die Gefangenen aber lebend zurück. Bis die Amerikaner das Schloss erreichten, hielten Widerstandskämpfer und einige bayrische Gebirgsjäger die Stellung, was

sehr schwierig war, denn die letzten Nazi-Truppen belagerten das Schloss und versuchten mit aller Macht, in die Burg zu kommen. Als amerikanische Einheiten endlich Itter erreichten, war es schon fast zu spät!

Eine Handvoll US-Soldaten unter Captain John C. Lee jr. und ein Dutzend Soldaten der Wehrmacht unter Major Josef Gangl, die sich dem österreichischen Widerstand angeschlossen hatten, erreichten das Schloss und befreiten die Ehrenhäftlinge. Gangl starb bei der Verteidigung der Gefangenen. Das Schlossgebäude wurden durch Artilleriebeschuss schwer beschädigt. Sebastian Wimmer wurde schon wenige Tage danach von alliierten Truppen festgenommen. Er wurde sodann in der Festung Kufstein, die als Lager für Kriegsgefangene diente, inhaftiert. Aus ungeklärten Gründen wurde er aber bald freigelassen und lebte dann in seiner Heimatgemeinde Dingolfing. Im Alter von 50 Jahren nahm er sich das Leben.

Nach der Kapitulation Deutschlands am 7. Mai diente Schloss Itter kurzzeitig als provisorisches Hauptquartier der alliierten Besatzungstruppen in Österreich. Danach kaufte ein Innsbrucker Hotelier das Schloss und sanierte es. In der Folge wechselten die Besitzer, bis Ende der 1980er-Jahre ein österreichischer Anwalt das Schloss erwarb. Der Hotelbetrieb wurde eingestellt, seither ist das Schloss der Öffentlichkeit nicht mehr zugänglich.

Heute steht das Ensemble unter Denkmalschutz. Von der alten Burg sind Reste von zwei Bergfrieden und der Verbindungsflügel erhalten.

In Wörgl wurde später eine Straße nach Josef Gangl benannt.

Quellen:

- Stephen Harding, "Die letzte Schlacht", Zsolnay Verlag
- wikipedia
- oe1.orf.at
- Dokumentationsarchiv des österreichischen Widerstands, "Widerstand und Verfolgung in Tirol 1934-1945"
- Zeitschrift Echo 2005/Jänner

Aus unserer PFARRE

Pfarramt Brixen im Thale

Tel. 05334 8161, pfarre.brixen@eds.at

www.pfarre-brixen.at

Pfarrer Mag. Roland Frühauf: Tel.: 0676 87 46 67 63

Pfarrbüro Öffnungszeiten:

Dienstag bis Donnerstag, jeweils von 8 bis 11 Uhr

Gottesdienstzeiten:

Samstags: um 17.30 Uhr (entfällt, wenn am Sonntag

Hl. Messe ist)

Sonntags: 10.00 Uhr (Hl. Messe oder Wortgottesfeier) Donnerstags: 19.00 Uhr oder 13.30 Uhr Seniorenmesse

Altenwohnheim donnerstags 9.30 Uhr

Pfarrtermine:

Samstag, 31. Mai

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 1. Juni: 7. Sonntag der Osterzeit

10.00 Uhr: Wortgottesfeier

Donnerstag, 5. Juni

13.30 Uhr: Hl. Messe besonders für die Senioren Zum anschließenden Seniorennachmittag im Pfarrsaal (letzter Seniorennachmittag vor der Sommerpause!) sind alle Senioren herzlich eingeladen (Seniorentaxi Tel. 0664 4333 253).

Pfingstsonntag, 8. Juni: Hochfest der Herabkunft des Hl. Geistes, Pfingsten

10 Uhr: Festgottesdienst

Pfingstmontag, 9. Juni

10 Uhr: Festgottesdienst

Freitag, 13. Juni

19.30 Uhr: Sommerkonzert der Bolschoi Don Kosaken

in der Pfarrkirche (Vorverkauf TVB)

Samstag, 14. Juni

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 15. Juni: Dreifaltigkeitssonntag

10 Uhr: Wortgottesdienst

Donnerstag, 19. Juni: Fronleichnam



8.30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Lauterbach

13 Uhr: Antlassritt, Antlassfest der Musikkapelle am Dorfplatz

Freitag, 20. Juni

20 Uhr: Nacht der Chöre in der Pfarrkirche (freiwillige Spenden)

Sonntag, 22. Juni: 12. Sonntag im Jahreskreis

10 Uhr: Pfarrgottesdienst

Dienstag, 24. Juni: Geburt Johannes des Täufers, Patrozinium der Salvenkirche

6 Uhr: Aufbruch zur Fußwallfahrt (Hopfgarten Höger) auf die Hohe Salve mit anschließendem Patroziniumsgottesdienst (nach Ankunft, ca. 10.30 Uhr) zu Ehren des Hl. Johannes des Täufers.

Samstag, 28. Juni

17.30 Uhr: Vorabendmesse

Sonntag, 29. Juni: Herz Jesu Sonntag, Erneuerung des Gelöbnisses des Landes Tirol

8.30 Uhr: Festgottesdienst mit Prozession nach Hof

Danke für die Hilfe beim Kirchenputz



Ein großes Dankeschön an alle, die beim heurigen Kirchenputz so tatkräftig mitgeholfen haben!

Dank eures Einsatzes strahlt unsere Kirche wieder in neuem Glanz. Ob Fenster putzen, Bänke wischen oder Staub entfernen, jede helfende Hand hat dazu beigetragen, dass unser Gotteshaus einladend und gepflegt bleibt. Vergelts Gott für eure Zeit und euren Einsatz! Vielen Dank an die Metzgerei Knauer für die gespendete Jause!

Muttertagsfeier für unsere Senioren

Die diesjährige Muttertagsfeier am 8. Mai war wieder ein ganz besonderes Ereignis – sehr schön und gemütlich, mit vielen herzlichen Gesprächen, liebevoller Dekoration und einer warmen Atmosphäre.

Ein herzliches Dankeschön gilt Anna Widauer sowie

Astrid und Peter für die Gestaltung und musikalische Umrahmung. Ihr habt diesen Nachmittag zu etwas ganz Besonderem gemacht! Ebenso ein großes DANKE an alle Kuchenbäckerinnen, die mit ihren Köstlichkeiten zum Gelingen beigetragen haben! Danke auch an den TVB und Florale Poesie Pöll für die Unterstützung! Es war ein Fest für alle Sinne!





Jungschar

Liebe Kinder, liebe Eltern,

nach vier wunderbaren Jahren voller Spiel, Spaß, Gemeinschaft und vielen schönen Momenten möchten wir heute ganz herzlich danke sagen.

Ebenso möchten wir uns bei allen Eltern bedanken, die uns in den letzten Jahren tatkräftig unterstützt haben – sei es bei unseren Festen, beim Fahrdienst, durch Kuchenspenden oder einfach durch ihre verlässliche Begleitung. Ohne euch wäre vieles nicht möglich gewesen.

Abschließend eine Bitte in eigener Sache:

Unsere neue Leiterin Julia freut sich über jede Unterstützung. Wer sich vorstellen kann, sie ab und zu freiwillig zu begleiten oder mitzuhelfen, darf sich gerne melden. Jede Hilfe, ob groß oder klein, ist herzlich willkommen!

Mit dankbaren Grüßen, eure Kerstin und Katharina

Firmung 2025

Nach intensiven Vorbereitungen konnten wir am 18. Mai 2025 - heuer mit unserem Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer als Firmspender - das Fest der Hl. Firmung feiern. Die Jugendlichen haben sich wieder intensiv bei vielen Veranstaltungen und in der Schule auf dieses Fest vorbereitet und so konnten wir dank zahlreicher frei-williger Helfer ein wunderschönes Fest feiern. Ich möchte ALLEN, die in irgendeiner Weise mitgeholfen haben, ein herzliches Vergelts Gott ausdrücken, DANKE euch allen. Auch an die Firmlinge ein großes Lob und Danke an euch, dass ihr immer fleißig dabei gewesen seid, und ich wünsche euch weiterhin eine gute Gemeinschaft.



Zahlreich war heuer die Teilnahme beim Galiläagang von Hopfgarten nach Brixen



Spaß beim Firmwochenende in Bischofshofen

Bischofsvisitationswochenende

Am 17. und 18. Mai bekamen wir hohen Besuch aus Salzburg – Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer reiste zur Visitation an. Am Freitag besuchte er die Volksschule in Brixen sowie die Mittelschule in Westendorf. Am Samstag begann dann die eigentliche Pfarrvisitation wieder mit einem Angebot für Kinder. Unter dem Motto "Jesus ist dein Freund" feierten wir einen Segensgottesdienst. Danke an Conni, Martina und Elisabeth und an die Musikerinnen jungen und Musiker!

Anschließend stand die Sitzung mit dem Brixner Pfarrgemeinderat und PGR-Obmann Alois Bosetti auf dem Programm. Wer sind wir, die Brixner Pfarrgemeinderätinnen und -räte? Was läuft gut in unserer Gemeinde -worüber sind wir froh? Was macht uns Sorgen?

Der Herr Weihbischof bat uns, mit diesen drei Fragen das Pfarrleben vorzustellen. Es hat nicht nur ihn, sondern auch uns sehr gefreut, dass wir besonders zur zweiten Frage viele Antworten gefunden haben. In der Pfarre Brixen läuft vieles hervorragend - dank des Wirkens unseres Pfarrers, dank des engagierten Pfarrgemeinderats, der Zusammenarbeit mit den Vereinen und vieler UnterstützerInnen aus dem Dorf, und, wie uns der Weihbischof erinnert hat, auch die stillen Beterinnen und Beter gehören dazu. Wir sind, um es mit den Worten des Paulus zu sagen, Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter Christi - des eigentlichen Arbeiters.



Weihbischof Hofer bei der Kindersegnung



Weihbischof Hofer und Pfarrer Frühauf mit den Firmlingen

Nach der Pfarrgemeinderatssitzung fand ein einstündiges Treffen mit den Vereinen statt.

Abends wurde Herr Weihbischof Hofer bei einem Tiroler Schützenempfang offiziell willkommen geheißen. Neben dem Vizebürgermeister und der Gemeindevertretung waren die Traditionsvereine, Musikkapelle und zahlreiche Kirchgeher dabei. Der feierliche Gottesdienst wurde von der Brixner Kirchenmusig, vom Organisten und dem Kirchenchor gestaltet. Die Gräbersegnung entfiel wetterbedingt, stattdessen fand ein Totengedenken in der Kirche statt. Zum Abschluss lud die

Zum Abschluss lud die Gemeinde den Pfarrgemeinderat, die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der Pfarre sowie die anwesenden Abordnungen der Verein zum Abendessen beim Brixnerwirt ein. Ein herzliches Vergelt's Gott!

Am Sonntag folgte ein weiterer Höhepunkt. 19 Brixner Jugendliche, die sich in den letzten Monaten auf das Sakrament vorbereitet hatten, wurden vom Herrn Weihbischof gefirmt. Danke an Martina Reiter, die wieder die Firmvorbereitung übernommen hat, und an "This Voices" für die wunderschöne musikalische Gestaltung!

Wir freuen uns, dass das Visitationswochenende so gut gelungen ist und über die anerkennenden und ermutigenden Worte des Herrn Weihbischof. Bei den Sitzungen und bei den gemeinsamen Feiern ist deutlich geworden, wie wichtig das Zusammenhelfen in der Gemeinde ist und dass jeder und jede Einzelne seine bzw. ihre Talente einbringen kann!

Bedanken wollen wir uns bei allen, die dazu beigetragen haben: bei den MinistrantInnen, den MusikerInnen, den Vereinen, bei Andi fürs Organisieren und nicht zuletzt bei der Gemeinde Brixen im Thale.

Caritas Servicestelle Demenz

Hilfe für Menschen mit Demenz sowie Angehörige und Zugehörige

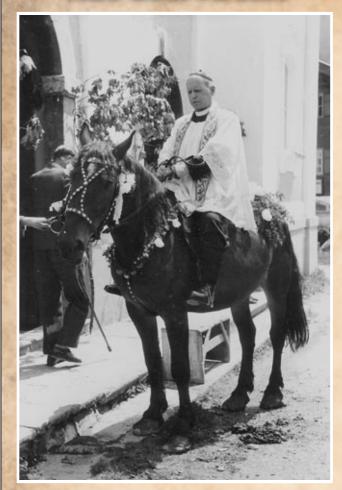


Wenn Sie Rat und Hilfe brauchen Begleiten | Beraten | Bilden



DGKP Katja Gasteiger Tel 0676 848210-336 katja.gasteiger@caritas-salzburg.at

Aus dem Archiv



Dieses Foto entstand in den frühen 50er-Jahren des vorigen Jahrhunderts.

In Vorbereitung auf den Antlassritt sehen wir hoch zu Ross den Brixner Kooperator August Mayer, der regelmäßig mit dem Dekan und den Priestern aus Kirchberg und Westendorf am Ritt teilnahm. Pfarrer Mayer, wie er allgemein auch genannt wurde, kümmerte sich besonders um die Schar der Ministranten (damals nur Buben), unterrichtete Religion in der Volksschule und war in unserem Heimatort sehr beliebt. Nach der festlichen Verabschiedung durch die Gemeinde übersiedelte er am 8. November 1959 als Rektor nach Maria Bühel, einem Wallfahrtsort in Oberndorf bei Salzburg. Im selben Jahr trat Dekan Johann Feyersinger nach 23jährigem Wirken (seit 1. Juni 1936) in den Ruhestand, den er ebenso im Salzburger Land verbrachte.

Selig der, der nichts zu sagen hat und trotzdem schweigt.

(George Eliot, eigentlich Mary Evans, 1819 – 1880, engl. Schrifstellerin; James Russell Lowell, 1819 – 1891, amerikan. Lyriker, Lehrer und Diplomat)

Ich weinte, weil ich keine Schuhe hatte, bis ich einen traf, der keine Füße hatte.

(Helen Keller, 1880-1968, US-Schriftstellerin, taubblinde Behindertenrechtsaktivistin)



Hin und her überlegt

Habemus Papam

Das ging sehr schnell - von Franziskus zu Leo. Ich habe, wie wahrscheinlich viele von euch, die Zeremonien vom Tod des Franziskus und der Wahl des neuen Papstes im Fernsehen verfolgt. Wenn man bedenkt, wie unser Glaubensgründer Jesus gelebt hat, und Petrus der Fels, auf dem unsere Kirche gebaut ist, gewirkt hat, passen der Prunk und der Reichtum des Vatikans nicht in unser Bild der ersten Christen. Ich kann mir gut vorstellen, dass viele Gläubige sich an dem Reichtum der Kirche stoßen. Dieser Reichtum ist im Laufe der Jahrhunderte gewachsen, denn die geistlichen Herren der Vergangenheit waren nicht unfehlbare Götter, sondern Menschen mit all deren Fehlern. Um das Leben im Vatikanstaat zu verstehen, müsste man sich intensiver damit beschäftigen. Ich bin bekennende Christin und zahlende Katholikin und ich bestaune im Vatikanstaat die Kunstwerke, mir gefällt die Schweizer Garde und irgendwie gehört der Prunk doch schon dazu. Ohne diesen ist die Welt nicht friedvoller und die Menschen nicht zufriedener. Anna Sailer



Aus dem Altenwohnheim

Junge Anklöpfler spenden 1.000,- € ans Altenwohnheim für unser Kochbuch "Aus an Handei voi …"



Große Freude bei uns im Altersheim Brixen im Thale:

Die jungen Anklöpfler von Brixen im Thale haben uns eine großzügige Spende von 1.000,- € überreicht! Ihr Beitrag unterstützt unser Herzensprojekt, (unser Kochbuch "Aus an Handei voll …") das bereits verwirklicht wurde – ein Kochbuch der alten Brixentaler Küche.

Mit viel Liebe und Erinnerungen haben wir darin traditionelle Rezepte aus unserer Heimat festgehalten. Es enthält nicht nur Anleitungen für herzhafte Gerichte, Brote, Suppen, Knödel und süße Mehlspeisen, sondern auch Geschichten und Anekdoten von früher, als diese Speisen noch zum Alltag gehörten.

Die jungen Anklöpfer bringen jedes Jahr mit Ge-

sang Freude in die Häuser und dieses Mal auch in unser Heim. Doch nicht nur mit ihren Stimmen haben sie Wärme und Licht gebracht, sondern auch mit einer wunderbaren Geste. Denn sie haben in der Gesellschaft Spenden gesammelt und uns den großzügigen Betrag von 1000,- € überreicht. Durch ihren Einsatz können wir unser Kochbuch noch mehr Menschen zugänglich machen.

Ein herzliches Vergelts Gott an unsere jungen Spendensammler! Ihr habt nicht nur mit euren Klängen verzaubert, sondern auch gezeigt, wie wertvoll es ist, Traditionen zu bewahren und Generationen miteinander zu verbinden. Eure Herzenswärme und euer Engagement berühren uns sehr.

Die Volksschule berichtet



Forscher-Werkstatt in der Aula

In unserer Aula gibt es derzeit Spannendes zu entdecken! Die Klasse 4b unter der Leitung von Frau Anja Stöckl hat eine tolle Ausstellung zur Verfügung gestellt und präsentiert die *Forscher-Werkstatt* mit vielen interessanten Stationen.

Die Schülerinnen und Schüler konnten und können unter anderem ein Regenwurm-Beobachtungsset, eine Distelfalterzucht, die faszinierende Welt der Ameisen und vieles mehr bestaunen. Mit großem Interesse ließen sich die Kinder alles genau erklären und erfuhren dabei viel Neues über das Leben kleiner Tiere und die Wunder der Natur.

Ein herzliches Dankeschön an die 4b für diese lehrreiche und liebevoll gestaltete Ausstellung!



Peter Pan – ein unvergessliches Theatererlebnis!

In eine zauberhafte Welt voller Abenteuer, Fantasie und Musik durften unsere Schülerinnen und Schüler kürzlich eintauchen: Drei Klassen unserer Volksschule nahmen an einem besonderen Theaterprojekt teil und brachten gemeinsam mit dem Tiroler Kulturservice das Stück "Peter Pan" auf die Bühne!

Begleitet vom renommierten Mozart-Ensemble Luzern, schlüpften die Kinder selbst in die Rollen von Peter Pan, Wendy, Käpt'n Hook und vielen weiteren Figuren aus der bekannten Geschichte. Mit viel Freude, Mut und Ausdruckskraft zeigten unsere jungen Talente

ihr schauspielerisches Können – und verzauberten dabei nicht nur ihre Mitschüler, sondern auch die Lehrpersonen im Publikum.

Ein großes Dankeschön gilt dem Tiroler Kulturservice - Antonia und Sabine und natürlich unseren Schülerinnen und Schülern, die mit so viel Begeisterung dabei waren! Das Ergebnis war ein mitreißendes und kindgerechtes Theatererlebnis, das sicher noch lange in Erinnerung bleiben wird.

Einblicke in die Aufführung gibt es in unserer Bildergalerie – unbedingt reinschauen!



Bohnentipi bepflanzen

Nachdem uns unser lieber Schulwart ein tolles Tipi zum Bepflanzen gebaut hat, durften die Kinder der ersten Klasse gemeinsam mit Traudi vom OGV Brixen Bohnen pflanzen. In den nächsten Wochen werden wir uns nun über ein neues tolles Versteck freuen. Ein großes Dankeschön an Andi und Traudi!



Löwenzahnhonig herstellen

Im Rahmen eines "Löwenzahnprojekts" unserer Studierenden durften die Kinder der ersten Klasse selber Löwenzahnhonig herstellen. Dazu gehörte natürlich auch das Gestalten von schönen Etiketten.

UGOTCHI – Punkte sammeln mit Spaß und Bewegung!

Die Kinder der 1. Klasse nehmen momentan am be-

liebten UGOTCHI-Projekt teilg. Dabei steht alles im Zeichen von Bewegung, gesunder Ernährung und Teamgeist.



Mit viel Motivation sammeln die Kinder täglich Punkte für ihre Klassengemeinschaft – sei es durch Sport, Bewegung im Freien, ausreichend Schlaf oder gesunde Jause.

Das gemeinsame Ziel: Mehr Bewegung im Alltag und ein bewusster Umgang mit Gesundheit – ganz nach dem Motto: Gemeinsam geht's leichter!



"Bäuerin geht in die Schule" – ein wertvolles Lernprojekt für unsere Kinder

Im Rahmen des Projekts "Bäuerin geht in die Volksschule" der Tiroler Landwirtschaftskammer durften unsere Schülerinnen und Schüler praxisnah und kindgerecht in die Welt der regionalen Landwirtschaft eintauchen. Die beiden Bäuerinnen Christine und Tini besuchten unsere Schule und begeisterten unsere Kinder mit viel Wissen und leckeren Kostproben.

Das Projekt ist jedes Jahr ein voller Erfolg und wurde mit viel Herz und Engagement durchgeführt. Ein herzliches Dankeschön gilt der Bezirkslandwirtschaftskammer Kitzbühel sowie ganz besonders Christine und Tini, die den Kindern unvergessliche Erfahrungen ermöglicht haben!

Preisverleihung des Raiffeisen Jugendwettbewerbs & Mathematik-Wettbewerbe

Ein besonderer Vormittag fand kürzlich in der Aula

der Volksschule Brixen im Thale statt: Im Rahmen des 55. Internationalen Raiffeisen Jugendwettbewerbs überreichte die Raiffeisenbank Brixen im Thale feierlich die Preise an unsere jungen Künstlerinnen und Künstler.

Doch damit nicht genug – auch die besten Mathe-Köpfe unserer Schule wurden gefeiert: Die jeweils drei besten SchülerInnen der 1. bis 4. Klasse im Känguru der Mathematik sowie die Top-Platzierten der 3. und 4. Klassen beim Pangea-Wettbewerb wurden auf die Bühne geholt. Unsere Aula verwandelte sich in eine echte Festhalle:



Sarah führte mit viel Herz und Organisationstalent durch die Preisverleihung. Die strahlenden Gesichter der Kinder zeigten, wie viel Freude diese besondere Ehrung bereitete. Besonders schön: Nicht nur die GewinnerInnen gingen mit Preisen nach Hause – es gab für alle eine kleine Anerkennung!

Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Brixen im Thale für die großzügige Unterstützung, an Sarah für die tolle Durchführung – und an alle Kinder für ihr Engagement und ihren Einsatz.Wir sind stolz auf euch!



Sicher Fortbewegen mit Scooter – Skateboard – Longboard - Waveboard und Inlineskates

Unsere Kinder durften am Projekt "Sicher Fortbewegen" teilnehmen, das vom Verein Sicheres Tirol organisiert wird. In diesen Kursen lernt man von Profis, wie man mit den "neuen" Fortbewegungsmitteln richtig umgeht und welche Schutzausrüstungen sinnvoll sind. Besonderes Augenmerk wird auch auf das rich-

tige Verhalten im öffentlichen Straßenverkehr gelegt. Ein herzliches Dankeschön an den Verein Sicheres Tirol für die Durchführung dieses wertvollen Projekts und an alle Beteiligten für ihr Engagement. Wir freuen uns bereits auf den zweiten Teil des Projekts!



Der hochgeschätzte Herr Weihbischof zu Besuch in der VS Brixen im Thale

Voller Aufregung und Stolz durften die Volksschulkinder Herrn Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer einen herzlichen Empfang und besondere Darbietungen in unserer Schule bereiten. Es war ein besonderer Vormittag mit einer gemeinsamen Andacht und Segnung.



Verein zur Förderung der Landesmusikschule Brixental

Einladung zum

Schlusskonzert

am Dienstag, 24.06.2025

beim Musikpavillon Brixen i. Th.

Beginn: 19:00 Uhr

Es singen und musizieren SchülerInnen der LMS Brixental

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!



Eintritt: freiwillige Spenden!







Mittelschule Westendorf





Workshop zum Thema Jugendschutz und Jugendstrafrecht Drogenaufklärung durch Polizei

Am Donnerstag, 10.4.2025 bekamen die 4. Klassen aufklärenden Besuch von GrInsp Maria Wahrstätter, Polizistin und Hundetrainerin, zum Thema Drogenmissbrauch und der dazugehörigen, gesetzlichen Lage. Wir erhielten anschauliche Beispiele zum Verkauf, Erwerb und Besitz von Drogen und ekelerregend abschreckende Erzählungen aus ihrem Berufsalltag bei beispielsweise Hausdurchsuchungen. Aufgrund der knappen Zeit von einer Stunde konnte natürlich nur ein Teil des riesigen Themenblocks angeschnitten werden, der aber äußerst informativ und passend gewählt wurde.



Erfolg beim Raiffeisen-Malwettbewerb 2025 – Herzlichen Glückwunsch!

Auch in diesem Schuljahr haben unsere SchülerInnen der MS Westendorf mit großem Engagement am Raiffeisen-Malwettbewerb teilgenommen. Unter dem Motto "Digitalisierung" entstanden viele kreative und außergewöhnlich tolle Kunstwerke.

Ein besonderer Glückwunsch geht an unsere diesjährigen GewinnerInnen Anna-Maria, Peter und Sophia – ihr habt mit euren Bildern wirklich beeindruckt! Die Preisverleihung fand direkt bei uns in der Aula statt und wurde von der Raiffeisenbank Westendorf organisiert. Es war ein tolles Erlebnis für alle Beteilig-

ten, das durch liebevoll gestaltete Geschenke und eine feierliche Übergabe abgerundet wurde.

Ein herzliches Dankeschön an die Raiffeisenbank Westendorf für die großartige Unterstützung und die schöne Preisverleihung!

Wir sind stolz auf alle TeilnehmerInnen und freuen uns schon aufs nächste Mal!





Erfolgreiche Teilnahme der MS Westendorf beim Volleyballturnier in Hopfgarten

Am vergangenen Freitag nahm die Mittelschule Westendorf mit gleich drei Mannschaften am Schülerliga Volleyball



Turnier in Hopfgarten teil – so vielen wie keine andere Schule! Unsere Teams zeigten großen Einsatz, Teamgeist und sportliches Können.

Besonders erfreulich: Zwei Teams belegten starke 2. und 3. Plätze, das dritte Team erreichte den 7. Platz im Teilnehmerfeld von zehn Mannschaften.

Ein großes Lob an alle Spielerinnen und Spieler sowie an die betreuenden Lehrpersonen – ihr habt unsere Schule großartig vertreten!



Schülerliga Fußball - Turnier in Kössen

Am 7. Mai machte sich unsere Mannschaft auf nach Kössen um den Bezirksmeistertitel vom Herbst zu verteidigen. Das Halbfinale wurde gegen die Mannschaft aus Hopfgarten deutlich mit 5:1 gewonnen. Im Finale gegen die starke Mannschaft aus Kitzbühel kamen unsere Schüler zu Beginn schlecht ins Spiel und gerieten

relativ früh nach 10 Minuten schon in Rückstand. Nach der Pause zeigte die Mannschaft aber Moral und kämpfte um den Anschlusstreffer. Leider ging es sich dann schlussendlich aber nicht aus und wir mussten uns mit 3:1 geschlagen geben. Trotzdem eine sehr sehr gute Leistung - Platz zwei von 10 teilnehmenden Mannschaften.

Schülerliga Tennis Landes-Vizemeister

Die besten Tennisspieler von Tirol kämpften am

Donnerstag, 15. Mai um den Einzug ins Bundesfinale in Kitzbühel. Die Vorrunde gegen die SMS Prutz gewann die MS Westendorf ohne Probleme. Leider verloren wird das Finale knapp gegen das Gymnasium Paulinum Schwaz. Jedoch sind wir stolz, uns Vizemeister nennen zu dürfen! Herzliche Gratulation!



Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer zu Gast

Ein besonderer Tag für unsere Schule: Am 16. Mai 2025 durften wir Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer an der Mittelschule Westendorf willkommen heißen.



Mit großer Freude und spürbarer Aufregung bereiteten sich unsere Schülerinnen und Schüler auf diesen besonderen Besuch vor – und sie haben sich von ihrer besten Seite gezeigt.

Die feierliche Begrüßung wurde musikalisch von unseren Schülerinnen und Schülern gestaltet. Mit bewegenden Liedern und fröhlichen Stimmen erfüllten sie die Aula mit Leben und Herzlichkeit.

Im anschließenden Gespräch standen die Schülerinnen und Schüler mit ihren Fragen im Mittelpunkt. Dr. Hofer nahm sich viel Zeit, auf jedes Anliegen einzugehen, und schuf eine Atmosphäre der Nähe und Wertschätzung.

Dieser Besuch war für unsere Schulgemeinschaft ein eindrucksvolles Erlebnis, das noch lange nachklingen wird.

Wir bedanken uns herzlich bei Weihbischof Dr. Hansjörg Hofer für sein Kommen, seine Worte und die Zeit, die er mit uns verbracht hat.

Vergelts Gott!

Mittelschule Westendorf Sennereiweg 4, 6363 Westendorf Tel. +43 5334 6361 - direktion@ms-westendorf.tsn.at



Wir bitten, im Bereich Winklweg, Brixenbach und Feuring unseren Kater "Rudi"

NICHT

zu füttern! Er braucht Spezialfutter, da er höchst allergisch auf herkömmliche Katzennahrung reagiert. In der Folge erkrankt Rudi jedes Mal schwer und es ist eine langwierige Behandlung mit Cortison notwendig.

Grundsätzlich soll man <u>fremde Katzen</u>, denen es sichtlich gut geht, <u>auf keinen Fall</u> füttern!

Wir bitten der Katze zuliebe um Beachtung!





Aus der Krabbelstube





Die Dorfknirpse zu Besuch bei Dr. Fuchs

In der Kinderkrippe Dorfknirpse dreht sich gerade alles um das spannende Thema "Arzt und Gesundheit". Ein besonderer Ausflug für die Kinder war ein Besuch bei Dr. Fuchs in seiner Arztpraxis. Mit neugierigen Blicken durften die kleinen Entdecker hinter die Kulissen einer richtigen Arztpraxis schauen. Mit einem Stethoskop durften die Kinder den Herzschlag hören, die Untersuchungsgeräte bestaunen und sogar einen Blick auf ein echtes Röntgenbild werfen. Der Höhepunkt des Besuches war das gemeinsame Verarzten eines Teddybären. Für die Dorfknirpse war der Besuch ein echtes Highlight und ein wichtiger Baustein der frühkindlichen Bildung zum Thema "Gesund werden und gesund bleiben".



Auch bei den Dorfzwergen rund um den Dechantstall war im Mai einiges los: Eine Baustelle direkt vor dem eigenen Spielplatz sorgte für große Aufregung.

Das Aufstellen des Maibaums

war ebenfalls ein aufregendes Ereignis und wurde mit großer Neugier beobachtet. Die Landjugend Brixen muss sich um den Nachwuchs also keine Sorgen machen!











Liebe Seniorinnen und Senioren!

Rückblick:

29. April: Waidring

Im Rahmen eines Halbtagesausflugs machten wir uns auf den Weg nach Waidring, wo wir die Gelegenheit hatten, mit dem Gießereibesitzer die Glocken- und Brauchtumsausstellung zu besichtigen. Unfassbar, was wir alles über das Gießen, die Geschichte, die Verwendung der Glocken erfahren durften!

Nach einem geführten Dorfrundgang und einer Besichtigung der Kirche kehrten wir zu Kaffee und Kuchen ein.







Aktuelle Termine:

Donnerstag, 12. Juni 2025: Schönangeralm

Wir fahren nach Niederau, wo wir in den Bummelzug umsteigen, der uns ganz gemütlich zur Schönangeralm bringt. Dort erwarten uns die Käsereibesichtigung und gegen 13.00 Uhr das Mittagessen. Anschließend haben wir genügend Zeit, um uns die Beine zu vertreten und die Umgebung zu genießen. Auf dem Rückweg machen wir nochmals Halt um Kaffee zu trinken.

Kosten:

inkl. Bummelzug und Käsereibesichtigung 33,00 €

Abfahrt: 9.30 Uhr Reitlwirt, Brixnerwirt, Hoferwirt, Bahnhof Westendorf

Mittwoch, 25. Juni 2025: Bezirkswandertag Fieberbrunn

Die Ortsgruppe Fieberbrunn lädt zum Bezirkswandertag. Der Obmann Roman Lukasser und sein Team haben sich viel Mühe gegeben und 4 Wanderrouten unterschiedlicher Dauer erarbeitet. Es ist also für alle Leistungs- und Altersklassen etwas dabei. Im Bereich der Mittelstation gibt es ab 12.00 Uhr Livemusik.

Kosten für Berg-und Talfahrt: € 17,50.

Wir haben für diesen Tag keinen Bus organisiert, ihr müsstet bitte Fahrgemeinschaften bilden.

Aus organisatorischen Gründen wurden wir gebeten, die ungefähre Teilnehmerzahl mitzuteilen.

In der Whatsapp-Gruppe wird es wieder eine Abstimmung geben. Also, bitte auf den Ja-Knopf drücken, wenn ihr dabei sein wollt. Gerne könnt ihr euch aber auch bei Monika melden, auch wegen der Fahrgemeinschaft.

Treffpunkt: 8.30 Uhr Parkplatz Streuböden Fieberbrunn *Start:* 8.45 Uhr

Freitag, 27. Juni 2025: Platzkonzert

Wir übernehmen die Bewirtung beim ersten Platzkonzert der Saison und freuen uns auf euer Kommen.

Es wird Bladl mit Kraut und auch eine süße Variante geben!

Vorschau:

Montag, 7. Juli 2025: Brenner-Basis-Tunnel

Wir fahren zu den Tunnelwelten nach Steinach am Brenner.

Nach einer fachkundigen Vorstellung des Projekts erfolgt die Ausgabe der Schutzausrüstung. Anschließend fahren wir durch einen Zufahrtstunnel zur Großbaustelle und bekommen so einen Eindruck von den Dimensionen dieses Großprojekts. Wir werden uns ca. 50 Min im Tunnel aufhalten.

Nach der Besichtung fahren wir zum Mittagessen. Auf dem Rückweg ist ein Halt in Rattenberg geplant.

Ausrüstung: Wanderschuhe und leichte Wanderkleidung

Kosten: inkl Tunnelbesichtigung 39,00 €

Abfahrt: 8.00 Uhr Reitlwirt, Brixnerwirt, Hoferwirt, Bahnhof Westendorf

Bankdaten:

Seniorenbund Brixen im Thale, IBAN: AT28 3621 5000 0005 1060

Bei Fragen stehe ich jederzeit gerne zur Verfügung! Eure Monika mit Team

Tel. 0699 12 55 51 93 (auch WhatsApp)

monika-strasser@hotmail.com

Der Sportverein Brixen informiert



Fußball-Frühjahr in Brixen – Einsatz, Emotionen und echte Teamarbeit

Der Frühling bringt nicht nur blühende Wiesen und längere Tage, sondern auch spannende Spiele auf dem Fußballplatz. Beim SV Brixen im Thale wird derzeit gekämpft, gelernt und mit viel Herzblut gearbeitet - sowohl bei der Kampfmannschaft als auch im Nachwuchsbereich. Trotz Rückschläge und personeller Engpässe zeigt unser Team Charakter, und besonders die Jugendmannschaften machen mit großem Einsatz und schönen Erfolgen auf sich aufmerksam.

Spielberichte Kampfmannschaft SV Brixen im Thale – Rückblick auf die letzten Runden (April–Mai 2025)

Nach einem holprigen Start ins Frühjahr und mit Verletzungspech sowie dem Ausfall mehrerer Schlüsselspieler hatte unsere Kampfmannschaft in den letzten vier Runden mit teils starken Gegnern zu kämpfen. Hier ein kurzer Rückblick auf die vergangenen Spiele:

19.04.2025: SV Brixen vs. SPG Oberland West: 0:2

Trotz Heimvorteils musste sich unsere Mannschaft gegen die SPG Oberland West geschlagen geben. Die Gäste zeigten sich effizienter vor dem Tor, während der SVB zwar bemüht, aber glücklos blieb. Endstand: 0:2.

25.04.2025: SV Hall vs. SV Brixen: 2:2

Auswärts in Hall konnte das Team ein starkes Unentschieden erkämpfen. Nach Rückstand glich Michael Grahammer in der 47. Minute aus. Nach einem weiteren Gegentreffer zeigte die Mannschaft Moral: Tobi Moser traf in der 77. Minute zum 2:2-Endstand.

Ein verdienter Punktgewinn!

02.05.2025: FC Stubai vs. SV Brixen: 5:1 In Stubai musste der SVB eine deutliche Auswärtsniederlage einstecken. Dabei begann das Spiel vielversprechend: Stefan Bucher brachte seine Mannschaft bereits in der 4. Minute in Führung. Erst in der 34. Minute gelang den Gastgebern der Ausgleich, kurz darauf drehten sie das Spiel mit dem 2:1 (36.). In der zweiten Halbzeit nutzte Stubai seine Chancen konsequent und erhöhte auf 5:1.

09.05.2025: SV Brixen vs. SV Längenfeld: 1:3

Auch im Heimspiel gegen Längenfeld gab es keine Punkte. Die Gäste nutzten eine kurze Schwächephase eiskalt aus und trafen dreimal innerhalb von sieben Minuten (34., 36., 41.). Kurz vor der Pause konnte Brixen durch einen Treffer zum 1:3 verkürzen. In Hälfte zwei blieb das Spiel offen, doch ein weiterer Treffer wollte nicht mehr gelingen.

Zusammenfassung und Ausblick: Die letzten Partien zeigten Höhen und Tiefen. Besonders das Unentschieden in Hall war ein Lichtblick. Nun gilt es, in den verbleibenden Spielen nochmals alles zu geben, um die Saison mit einem positiven

Spielen nochmals alles zu geben, um die Saison mit einem positiven Ergebnis abzuschließen. Die Mannschaft arbeitet intensiv daran, sich zu steigern – mit der Hoffnung auf einen versöhnlichen und erfolgreichen Endspurt.

Reservemannschaft zeigt gute Ansätze – Findungsphase mit Potential

Unsere Reservemannschaft blickt auf eine Saison mit Höhen und Tiefen zurück. Trotz einer durchwachsenen Bilanz ist klar: Das Team befindet sich in einer aktiven Findungsphase und zeigt dabei vielversprechende Ansätze.

Erschwert wurde der Saisonverlauf durch zahlreiche Ausfälle in der Kampfmannschaft, wodurch mehrere Leistungsträger nachrücken mussten. Dennoch bewiesen die verbleibenden Spieler Einsatz, Zusammenhalt und Entwicklungspotential.

Trainer und Vereinsverantwortliche sehen die aktuelle Situation als Chance: Junge Spieler sammeln wichtige Spielpraxis, Strukturen wachsen zusammen – eine solide Basis für die kommende Saison wird gelegt.

Der SV Brixen bedankt sich bei seinen treuen Fans für die anhaltende Unterstützung – gemeinsam schaffen wir das!

Nachwuchsmannschaften

Die Spielgemeinschaften mit Kitzbühel zeigen aktuell starke Leistungen in den laufenden Meisterschaften. Besonders erfreulich ist die Entwicklung der U15 und U16, die sich sehr gut schlagen und durch die gute Zusammenarbeit auf und neben dem Platz überzeugen.

Auch die U13 begeistert mit konstant starken Leistungen und belegt derzeit den hervorragenden 3. Tabellenplatz – ein beachtlicher Erfolg, der viel Hoffnung für den weiteren Saisonverlauf macht.

Bei den U11 und U10, wo noch keine offizielle Tabelle geführt wird, überzeugen die Mannschaften mit beeindruckenden Leistungen. Sie zeigen großen Einsatz, Teamgeist und erzielen regelmäßig tolle Ergebnisse – ein schöner Beweis für die hervorragende Nachwuchsarbeit und den ungebrochenen Fußball-Enthusiasmus in diesen Altersklassen.

Die U8 hat heuer bereits drei Turniere bestritten und präsentiert sich mit großem Eifer und Begeisterung. Der Spaß am Spiel und die engagierte Teilnahme lassen auf eine vielversprechende Zukunft hoffen.

Ein rundum gelungenes Bild, das zeigt: Der Nachwuchsfußball in Brixen ist auf einem sehr guten Weg.

Ankündigung:

27. Internationaler Cordial Cup

Eines der größten Jugendfußball-Turniere Europas!

Auch in diesem Jahr ist es wieder so weit: Der 27. Internationale Cordial Cup bringt vom 6. bis 9. Juni 2025 Nachwuchsmannschaften aus ganz Europa in unsere Region – mitreißender Jugendfußball auf höchstem Niveau ist garantiert! Neben spannenden Spielen der zukünftigen Fußballstars gibt es auch kulinarische Unterstützung: Unsere engagierten Mamas sorgen wieder für ein großartiges Kuchenbuffet – herzlichen Dank schon jetzt für euren Einsatz!

Alle sind herzlich willkommen – wir freuen uns auf viele Besucher und unvergessliche Turniertage!

So kannst DU den SVB unterstützen: • MATCHBALLSPENDE: €200.- mit Durchsage an einem Spieltag der Kampfmannschaft SPENDE NACHWUCHSARBEIT: Unterstütze die Spieler von Morgen · MITGLIEDSBEITRAG: €35 - /Jahr Sei Teil von über 60 Jahren Vereinsgeschichte QR Code scannen oder den Betrag an eine der folgen Bankverbindungen einzahlen: Sportverein Brixen AT913621500000022475 oder AT512050500900000233 Sportliche Grüße und Vielen Dank für die Unterstützung - SV Brixen

HYPO TIROL LIGA

Spielplan Frühjahr 2025

<u>Bewerb</u>	Tag	<u>Datum</u>	Zeit	Kat.	<u>Heim</u>	Gast	Spielort
U15	SO	01.06.2025	16:45	U15	Mayrhofen	SPG Kitzb. Alpen	Sportplatz Mayrhofen
Int. Turnier	SA	07.06.2025	09:30		Cordial Cup		Sportplatz Brixen
Int. Turnier	so	08.06.2025	09:30		Cordial Cup		Sportplatz Brixen
U10	SA	14.06.2025	11:00	U10	St. Johann A	Brixen	Sportplatz St. Johann
U16	SA	14.06.2025	13:30	U16	SPG Kaiserwinkl	SPG Kitzb. Alpen	Sportplatz Kössen
U11	SA	14.06.2025	14:30	U11	Brixen	SPG Wilder Kaiser B	Sportplatz Brixen
U13	SA	14.06.2025	16:00	U13	Brixen	Wörgl	Sportplatz Brixen
TIROL Liga	SA	14.06.2025	18:00	KM	Brixen	Münster	Sportplatz Brixen
RES Gruppe 2	SA	14.06.2025	20:15	Res	Brixen	SPG Kramsach/Radfeld	Sportplatz Brixen
U15	so	15.06.2025	14:30	U15	SPG Kitzb. Alpen	SPG Jenbach/Buch	Sportplatz Kitzbühel

U8 Mannschaften spielen TURNIERE im Bezirk!

NEU: Die Frauenkampfmannschaft "SPG Brixental" spielt in Westendorf!



Skiclub Brixen im Thale

Sportlerehrung der Gemeinde Brixen im Thale

Anfang Mai fand die Sportlerehrung der Gemeinde Brixen im Thale statt. Mit großer Freude und Stolz dürfen wir berichten, dass drei Mitglieder des Skiclubs Brixen im Thale für ihre langjährige Vereinstätigkeit bzw. ihre sportlichen Erfolge geehrt wurden.

Geehrt wurden Sabine Landerl, Josef Rieser und Johannes Fuchs.

Wir gratulieren den Ausgezeichneten herzlich zu dieser verdienten Anerkennung und bedanken uns für ihren wertvollen Beitrag zum Skiclub Brixen im Thale!

TC RAIBA Rückblick auf unser Jubiläum

Am 3. Mai 2025 war es endlich so weit: Wir durften das 50-jähriges Bestehen unseres Tennisclubs feiern.

Ein rundum gelungener Tag voller sportlicher, musikalischer und kulinarischer Highlights, ausgelassener Stimmung und unvergesslicher Momente.

Ein Fest dieser Größenordnung wäre ohne viele helfende Hände nicht möglich gewesen. Der Tennisclub bedankt sich daher von Herzen bei allen, die zum Gelingen beigetragen haben: unseren treuen Sponsoren und Gönnern, den Helferinnen und Helfern, den Musikantinnen und Musikanten, dem Tourismusverband, der Gemeinde Brixen im Thale sowie allen Mitwirkenden.

Besonders gefreut hat uns die Teilnahme zahlreicher Ehrengäste, ehemaliger Obleute, Funktionären und Vereinen sowie Nicole Hausegger und Josef Stöckl vom Allgemeinen Sportverband Österreichs.

Im Rahmen der Feier fand auch die Sportlerehrung statt. Aus unseren eigenen Reihen wurden Emil Auer, Marco Hörl, Maximilian Unterrainer. Norbert Kronsteiner und Toni Kreidl geehrt. Wir bedanken uns bei Landtagsabgeordneter Katrin Brugger, Bürgermeister Andreas Brugger und Sportreferentin Sabrina Schmid sowie allen Beteiligten für die Unterstützung.

Ein besonderer Dank gilt

auch unseren benachbarten Vereinen, allen voran den Eisschützen Brixen und den SV Brixen, für die großartige Zusammenarbeit. Nicht nur an diesem Tag, sondern das ganze Jahr über.

Hervorheben möchten wir das außergewöhnliche Engagement unseres Präsidenten Norbert und seiner Frau Hildegard. Mit großem Einsatz haben sie maßgeblich zum Erfolg dieser Jubiläums-

feier beigetragen.

Der Tennisclub Raiba Brixen im Thale blickt stolz auf fünf Jahrzehnte Vereinsgeschichte zurück und mit Freude, Gemeinschaft und Motivation in die Zukunft.



Strahlende Gewinner

SPIELPLAN:			
TERMIN		HEIMMANNSCHAFT	GASTMANNSCHAFT
Fr. 30.05.2025	14:30	Damen 35 +	TC Kirchbichl 2
Sa. 31.05.2025	13:00	Herren 45 +	TC Kössen 1
	14:00	Damen 1	TC Glennies Westendorf 1
So. 01.06.2025	09:00	Herren 2	SPG Ried-K./Uderns 1
	09:00	TC Going 1	Herren 1
Fr. 13.06.2025	14:30	Damen 35 +	TC Wörgl 2
Sa. 14.06.2025	13:00	TC Ebbs 2	Herren 45 +
	14:00	TC Hopfgarten 1	Damen 1
So. 15.06.2025	09:00	Herren 2	TC Zell am Ziller 1
	09:00	TC Schwoich 1	Herren 1
Fr. 20.06.2025	14:30	TC Fieberbrunn 1	Damen 35 +
Sa. 21.06.2025	13:00	Herren 45 +	TK DMH Kirchberg 2
	14:00	TC Going 1	Damen 1
So. 22.06.2025	09:00	TC Kundl 1	Herren 2
	09:00	Herren 1	TC Kirchbichl 1
Fr. 27.06.2025	14:30	Damen 35 +	TC Glennies Westendorf 1
Sa. 28.06.2025	13:00	TC St. Johann 1	Herren 45 +
	14:00	TC Kirchbichl 1	Damen 1
So. 29.06.2025	09:00	TC Raiffeisen Schwaz 3	Herren 2
	09:00	TC Walchsee 1	Herren 1

VC Klafs Brixental: VCB-Burschen im Nachwuchs das Maß aller Dinge

Was für eine starke Saison! Der männliche Nachwuchs des VC Klafs Brixental räumt in den Tiroler Landesmeisterschaften derzeit alles ab!

Die U14 haben den Tiroler Meistertitel mit Bravour eingefahren, ungeschlagen und mit dem Punktemaximum konnten Pendl & Co den VC St. Johann klar auf Abstand halten.

Bei den U15 hat das junge Team um Kapitän Mika Havenstein bereits einen Spieltag vor Schluss den Tiroler Meistertitel fixiert! Zwei Spiele vor Schluss stehen also die VCB-Spieler als Sieger fest und werden Tirol bei der Österreichischen Meisterschaft in Oberndorf bei Salzburg repräsentieren.

Zu guter Letzt wird auch den U13 der Sieg in der Meisterschaft nicht zu nehmen sein. Beim letzten Spieltag mit drei ausstehenden Spielen brauchen die VCB-Youngsters mit Trainerin Martina Schwaiger-Mihalic nur noch einen Sieg um fix auf dem obersten Treppchen zu stehen. Fix ist aber bereits die Teilnahme an der Österreichischen Meisterschaft in der Steiermark Ende Mai!



Ein großer Dank und Gratulation dem gesamten Trainerteam mit Rudi Mihalic, Martina Schwaiger-Mihalic, Katja Grissmann und Isabella Fuchs, die das ganze Jahr mit den Kids, den VCB-Youngsters, arbeiten - die harte und kontinuierliche Arbeit zahlt sich aus! RM







TOYOTA AYGO X PLAY BIS ZU 10 JAHRE TOYOTA RELAX GARANTIE¹

Großartig unterwegs mit dem agilen und wendigen Toyota Aygo X:

- Intelligenter adaptiver Tempomat
- Rückfahrkamera
- Lederlenkrad

ΑE

€ 14.490,-*

AB-Preis bezient sich auf Neuwagen Toyota Aygo X Hajx, Angebot beinhaltet € 2.500,00 Bohlus, € 500,00 Leasing Bohus (bei Leasing Uber die Toyota Kreditbank GmbH zweignlederlässing Osterreich), 6 Supplied Versicherungsbonus, - (bei Abschluss einer Ktz- Haftpflicht- und Kaskoversicherung mit 24 Monaten Vertragsbindung über die Toyota Portragshändlern inkl. Händlerbeteiligung bei Anfrage und Kaufvertragsabschluss bis zum 30.06.2025. Angebot freibleibend. Bis zu 10 Jahre Garantie mit Toyota Relax: 3 Jahre Neuwager Herstellergarantie + max. 7 Jahre Toyota Relax Anschlusssgrantie der Toyota Motors Europe S.A./N.V., Avenue du Bourget, Bourgetlana 60, 1140 Brissel, Belgien Gill bis zu 160.000 km Laufleistung des Fahrzeugs und nur be Wartungen durch einen autorisierten teilnehmenden Toyota Vertragspartner. Die Inspektionen müssen innerhalb der vom Hersteller für das Modell genannten Laufzeiten erfolgen. Toyota Relax ist an das Fahrzeug und gebunde und geht bei Weiterverkauf auf den neuen Eigentümer über. Weitere Einzelheiten zur Toyota Relax Garantie unter toyota.at/relax oder bei deinem Toyota Partner. Normverbrauch kombiniert: 4,8 – 5,0 l/100 km, CO2 Emissionen kombiniert: 108 - 113 g/km. Gemessen nach WITP.



Autohaus Rudolf Fuchs GmbH

Brixentaler Str. 8 6305 Itter Tel. 05335 2191-0 office@autofuchs.at

Zum Nachdenken

Von Werbeeinschaltungen bis zu Naturdokumentationen begegnen wir immer "perfekteren" und ungewöhnlicheren Bildern und Filmen.

Zeitlupenaufnahmen von Vögeln oder Wolkenbildungen im Zeitraffer vermitteln uns Eindrücke, die wir draußen in der Natur so nicht haben könnten. Wer selber mit dem Fernglas Tiere beobachtet, kann da niemals "mithalten". Vor dem Bildschirm bekommen wir freilich nicht mit, um wie viel mehr Aufnahmen für einen Film notwendig sind, als wir tatsächlich sehen. Es werden ja nur die besten Szenen zusammengeschnitten.

In der gegenseitigen Marktkonkurrenz überschlagen sich auch Publizisten in immer außerge-

wöhnlicheren Bildern, z.B. auch in der Tiroler Tageszeitung ("Foto des Tages"). Der entscheidende "Haken" dieses Medien-Rummels: Wir bleiben passive Empfänger und unterliegen daher dem Gesetz der Abstumpfung. Weil wir uns mit der Zeit daran gewöhnen, verliert so auch "Außergewöhnliches" seinen Reiz. Wer trotzdem Aufmerksamkeit erregen will, hat nur eine Wahl: Immer greller und lauter, eigentlich müsste man sagen aufdringlicher.

Können Sie sich vorstellen, dass einem Musikliebhaber sein Instrument weniger Freude macht, weil er es schon lange spielt? Damit kommen wir zum entscheidenden Punkt: Nur wer durch ei-

gene Aktivität seinen Beitrag leistet, wird durch Erlebnisse belohnt, die ihren Reiz nicht nur behalten sondern sogar steigern. Das gilt für den Bergwanderer ebenso wie die Hobby-Malerin oder den Fußballspieler. Eltern und Erzieher haben eine große Verantwortung, ihre Kinder vor der im-

mer stärkeren virtuellen Berieselung zu schützen und ihnen Türen zur unmittelbaren Begegnung mit der Wirklichkeit zu öffnen. Auch für sie kann z.B. ein genauerer Blick in eine Bergwiese zum Erlebnis werden, mit dem die virtuelle Welt nicht Schritt halten kann.

Hans Laiminger



Wächst das Fernseh-Erlebnis mit den Bildschirmen?



Ing. Franz Fuchs Metallbau und Landtechnik GmbH & Co KG ::: Dorfstraße 3 ::: A-6364 Brixen im Thale Telefon 05334 / 8103 ::: Fax 05334 / 8869 ::: info@metallbau-fuchs.at ::: www.metallbau-fuchs.at



Öffnungszeiten (im Payrleitner Haus): DI: 10 - 12 Uhr und 17 - 18.30 Uhr

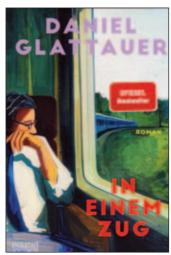
DO: 10 - 12 Uhr

DO: 10 - 12 Uhr FR: 17 - 18.30 Uhr

SO: 10.30 - 11.30 Uhr

E-Mail: brixen@bibliotheken.at www.brixen.bvoe.at

In einem Zug von Daniel Glattauer



Brünhöfer, ehemals gefeierter Autor von Liebesromanen, sitzt im Zug von Wien nach München. Nicht unbedingt in der Absicht, sich mit der Frau frühen mittleren Alters im Abteil zu unterhalten und mit ihr über seine Bücher zu sinnieren oder gar über seine Ehejahre mit Gina zu reflektieren. Aber Therapeutin Meyer, die Langzeitbeziehungen absurd findet, ist unerbittlich. Sie will mit ihm über die Liebe reden ...

Im Warten sind wir wundervoll von Charlotte Inden



Eine junge Deutsche, die 1948 am New Yorker Flughafen strandet und als sitzengelassene War-Bride zum Star der Presse wird. Ein US-Soldat, der ein Versprechen gegeben hat und es nicht einhalten kann. Und eine Frau, die sieben Jahrzehnte später hofft, dass sich der Weg zum Glück wiederholen lässt. Dies ist die Geschichte eines Endes, zweier Anfänge und der vielleicht größten Liebe aller Zeiten ...

Der 2. Verdächtige von Schwiecker/Tsokos



Strafverteidiger Eberhardt steht vor einem Rätsel: Sein Mandant Staiger soll in einem Berliner Nachtclub einen Bekannten mit Liquid Ecstasy vergiftet haben. Staiger beteuert seine Unschuld, und auch für Rechtsmediziner Dr. Jarmer deutet nicht auf eine vorsätzliche Tat hin. Doch Polizei und Staatsanwaltschaft fahren harte Geschütze auf, überzeugt von Staigers Schuld. Als es ein weiteres Opfer gibt, liegen plötzlich auch stichhaltige Beweise gegen Staiger vor. Doch wie lässt sich das erklären? Kann Eberhardt seinem Mandanten wirklich vertrauen?

Die andere Tochter von Judith Lennox



London 1939. Mit 19 Jahren lernt Oivia die reiche Familie Ruthwell kennen. Während die exzentrische Grace Ruthwell sie wie eine Tochter aufnimmt, schlägt ihr von anderen Familienmitgliedern Misstrauen entgegen.

Ohne Nennung eines Grundes wird ihr Hausverbot erteilt. Die junge Frau ist zunächst erschüttert. Sie lässt sich nicht entmutigen und findet als Lehrerin ihren eigenen Weg und die Liebe. Wird Olivia je erfahren, was wirklich geschah?

Die Frauen jenseits des Flusses

von Kristin Hannah Auch Frauen können Helden sein - für die junge Krankenschwesterschülerin Frances gleichen diese Worte einer Offenbarung. In der sich wandelnden Welt des Jahres 1965 wagt sie es, von dem ihr vorherbestimmten Pfad abzuweichen und folgt ih-Bruder nach rem Vietnam. Und während sie inmitten der Grausamkeiten des Krieges



über sich hinauswächst, erwartet sie die wahre Herausforderung bei ihrer Rückkehr ...

Alles ist möglich, wenn du fest daran glaubst von Kathi Stump



Bist du bereit, dich von allem zu lösen, von dem du bisher glaubtest, dass es dich glücklich machen würde? Bist du bereit, an deine Grenzen zu gehen und deiner eigenen Vergänglichkeit ins Auge zu blicken? Bist du bereit für diese wilde Reise bis zum Rande des Wahnsinns und zurück in mein Herz? Möge dieses Buch daran erinnern, wie kostbar das Leben ist ...

Bildung kommt nicht vom Lesen, sondern vom Nachdenken über das Gelesene.

Carl Hilty

Notrufnummern

Euro Notruf	112
Feuerwehr	122
Polizei	133
Rettung	144
Ärztenotdienst	141
Vergiftungszentrale	01 40 64 343
Alpinnotruf, Bergrettung	140
Krankentransport	14 844
Rettung Ortsstelle Brixental	14 844
RK Bezirksstelle Kitzbühel	05356 6910
Krankenhaus St. Johann	05352 606-0
Universitätsklinik Innsbruck	0512 504-0
Gesundheitsberatung	1450

In eigener Sache

Preise für Werbe-Einschaltungen ab Februar 2023 gültig

In Farbe:		In s/w: (wenn	verlangt)
1 Seite	240,	1 Seite	145,
1/2 Seite	135,	1/2 Seite	80,
1/3 Seite	90,	1/3 Seite	57,
1/4 Seite	80,	1/4 Seite	42,
1/8 Seite	50,	1/8 Seite	25,

Hinzu kommt bei Firmen-Inseraten noch die Werbesteuer von 5%, die wir an das Finanzamt abzuführen haben.

Bei Abonnements gibt es einen Preisnachlass von 10 % für ein Halbjahresabo (6 Einschaltungen) oder 20 % für ein Jahresabo (12 Einschaltungen), jeweils im Voraus zahlbar. Es besteht die Möglichkeit, ein Halbjahresabo innerhalb eines Jahres und ein Jahresabo innerhalb von zwei Jahren aufzubrauchen.

Für die Inserate auf der letzten Seite (Rückseite der Zeitung) bzw. auf der ersten Seite werden 10 % des Inseratpreises aufgeschlagen.

Zwischengrößen sind je nach Abmessung vorgesehen und können bei der Redaktion erfragt werden.

Das Redaktionsteam

Hinweis der Redaktion: Wir weisen darauf hin, dass alle Inserenten von Texten und/oder Fotos in der Brixner Zeitung "Unter Uns" über das Recht zur Veröffentlichung von Fotos und/oder Texten durch Einwilligung des Verfassers / Fotografen / Verlages nachweisbar verfügen müssen. Allfällige Regressansprüche / Unterlassungsklagen von Urhebern oder Verlagen bzw. deren Rechtsvertretern werden an den/die Inserenten/ Firma/Vereine verwiesen. Aus aktuellen Fällen ist ersichtlich, dass eine Missachtung von Urheberrechten beträchtliche finanzielle Kosten nach sich ziehen kann! Mit der Übergabe von Texten / Fotos an das Redaktionsteam der Brixner Zeitung erklärt der Inserent stringent, über die erforderliche Berechtigung zur Veröffentlichung zu verfügen.

Datenschutz: Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns ein besonderes Anliegen. Wir verarbeiten Ihre Daten daher ausschließlich auf Grundlage der gesetzlichen Bestimmungen (DSGVO, TKG 2003). In der Datenschutzerklärung auf unserer Website informieren wir Sie über die wichtigsten Aspekte der Datenverarbeitung.

Rezept:

Buchweizen-Preiselbeer-Schnitten

Zutaten: 5 Eier, 200 g Rohrzucker, 1/8 l lauwarmes Wasser, 1/8 l Öl, 300 g Buchweizenmehl, 1 KL Backpulver.

Belag: 2 Pkg. QimiQ, ¼ 1 Joghurt, 2 EL Honig, Naturvanille, Rum, ¼ 1 Preiselbeerkompott, ½ 1 Rahm.

Guss: 3/8 1 Preiselbeersaft, 3 Blatt Gelatine

Zubereitung: Eier und Zucker dickschaumig mixen, Wasser-Öl-Gemisch langsam einlaufen lassen, Mehl mit Backpulver vermischen und unterheben und auf ein mit Backpapier ausgelegtes Blech streichen. Bei 180°C ca. 30 Minuten backen, ausgekühlt vom Papier lösen und in einen Backrahmen legen. Creme eingießen, abstocken lassen, mit Guss überziehen und mehrere Stunden kaltstellen.

Creme: QimiQ glattrühren, Joghurt, Honig, Preiselbeerkompott und Geschmackszutaten einrühren und steifen Rahm unterziehen.

Guss: Preiselbeersaft mit aufgelöster Gelatine glattrühren und auf die ausgekühlte Creme streichen.

Wir danken herzlich Inge Holaus für das Rezept! Wer uns auch ein Rezept oder einen Tipp zur Verfügung stellen möchte, ist herzlich gebeten, sich mit Maria Wurzrainer in Verbindung zu setzen, es bei ihr vorbeizubringen oder es zu schicken (Achenweg 2 oder j.wurzrainer@tsn.at).

Tipps und Tricks:

Basilikum

Basilikum regt den Appetit an, hilft bei Blähungen und wirkt magenstärkend.

Bei Blähungen und Verstopfung bringt Basilikumtee den gewünschten Erfolg. Blüten, Blätter und die obersten, ganz zarten Stängelteile werden vermischt (es können auch nur die Blätter allein verwendet werden). Einen Teelöffel davon in heißes, abgekochtes Wasser geben, 8-10 Minuten ziehen lassen und 2-3 Tassen am Tag schluckweise und ungesüßt trinken.

Als Küchengewürz können Basilikumblätter, fein zerkleinert, Suppen-, Fleisch- und Fischgerichten zugegeben werden.

Wochenenddienste der Ärzte im Juni

Notordination jeweils von 10 bis 12 Uhr

31./1.6. Dr. Peter Fuchs, Brixen Tel. 05334 6060 oder 0664 200 51 56

07./08. Dr. Noor A. Mohideen, Kirchberg, Tel. 0650 429 37 96 bzw. 05357 94100

9.6. Dr. Noor A. Mohideen, Kirchberg, Tel. 0650 429 37 96 bzw. 05357 94100

14./15. Dr. Christiane Schwentner, Reith, Tel. 05356 634 24

19.6. Dr. Carmen Weiß, Kirchberg, Tel. 05357 2803

21./22. Dr. Kerstin Gasser-Puck, Brixen, Tel. 05334 8181

28./29. Dr. Kristina Obermoser, Kirchberg, Tel. 05357 2803

Sozial- und Gesundheitssprengel WESTENDORF - BRIXEN

Bürozeiten: Mo, Di u. Do jeweils von 8.30 - 11.30 Uhr im Altenwohnheim Westendorf, Tel. 2060 od. Pflegediensthandy 0664 22 64 518. E-mail: info@sgs-brixen-westendorf.at

Termine

Freitag	30.05	Anmeldeschluss Landesmusikschule
Donnerstag	05.06	13.30Messe, 14.00 Seniorennachm., Pfarrsaal
Samstag	07.06	09.30Fußball, Beginn Cordial Cup
Sonntag	08.06	10.00Pfingstsonntag, Festgottesdienst
Montag	09.06	10.00Pfingstmontag, Festgottesdienst
		AV Sen., Rundtour Kaisergebirge
Donnerstag	12.06	09.30Sen.bd., Schönangeralm, Reitlwirt
		19.30Konzert Bolschoi Don Kosaken, Kirche
		18.00Fußball, Brixen - Münster
		AV, Bike and Climb, Steinernes Meer
		AV Sen., Wanderung Spielberghorn
		08.30Fronleichnam, Gottesdienst, Prozession
		13.00 Antlassritt, Antlassfest Dorfplatz
		20.00Nacht der Chöre, Pfarrkirche
		19.00 Cantoholics Chorkonzert, Pfarrkirche
		10.30 Hohe Salve Patroziniumsgottesdienst
		19.00LMS Schlusskonzert, Musikpavillon
		AV Extr.Gmiatl., Gerlossteinwand
		0830Sen.bd., Bezirkswandert., Fieberbrunn
		08.30Frauentreff, Pfarrhof
		AV, MB-Tour Tuxer Joch
		08.30Herz Jesu, Gottesdienst, Prozession
0		,

Das Wetter im April

Monatsniederschlag 32,5 l 2024: 91,8 l
Niederschlagstage 8 2024: 15
davon an 6 Tagen Regen 2024: 3
an 1 Tag Regen mit Gewitter 2024: 1
an 0 Tagen Regen und Schnee 2024: 3
an 1 Tag Schneefall 2024: 8

Neuschneemenge 2 cm 2024: 50 cm Winter 2024/25 185 cm 2023/24: 292 cm



Impressum: Medieninhaber und Herausgeber: Erwachsenenbildung Brixner Zeitung "Unter uns", Josef Wurzrainer, 6364 Brixen i. Th., Achenweg 2 Verlagsort und Postamt: 6300 Wörgl; Redaktion: Theresia Stöckl, Oberlauterbach 28, Tel. 0650 2055461;

Helene Bachler, Oberlauterbach 19, Tel. 0664 78319 21 - info@unteruns.at

Redaktionsmitarbeiter: Sebastian Fuchs, Andrä und Elfriede Krall, Leonhard Feichtner, Hannes Wurzrainer, Herbert Laiminger Kinderseite: Klassen der Volksschule Brixen i. Th.;

Buchhaltung: Andrea Astl

Layout: prodesign werbeservice, Richard Krall, 6363 Westendorf; Druck: Druck2000, 6300 Wörgl, Peter-Mitterhofer-Weg 23

IBAN: AT61 3621 5000 0003 0387 bei der Raiba Brixen im Thale (BIC: RZTIAT22215)







SOMMER, SONNE, MEINE KREDITKARTE & ICH

Raiffeisen Gold-Kreditkarte mit umfassendem Reiseschutz:

- Stornoversicherung
- Reisegepäck
- Krankenversorgung



Mehr Infos



IMMOBILIEN-HIGHLIGHTS DES MONATS

RaiffeisenBank Going



Die RaiffeisenBank Going bietet mit über 20-jähriger Erfahrung ein umfangreiches Portfolio erstklassiger Immobilien aller Preissegmente an.



FREISTEHENDES EINFAMILIENHAUS MIT FREIZEITWOHNSITZ-WIDMUNG



Wohnfläche 183 m²
Grundstück 1.246 m²
Schlafzimmer 4
Badezimmer 2
Garagen-/Freistellpätze 2/2

KAUFPREIS

€ 1.750.000,-



TRADITIONELLES EINFAMILIENHAUS MIT FREIZEITWOHNSITZ-WIDMUNG



Wohnfläche 170 m²
Grundstück 448 m²
Schlafzimmer 8
Badezimmer 3
Freistellplätze 4

KAUFPREIS

€ 1.300.000,-



Für unsere vorgemerkten Kunden:

- X HÄUSER
- **X** WOHNUNGEN
- **★ GRUNDSTÜCKE**

Weitere Immobilien-Angebote finden Sie auf unserer Website:



www.immo-raiffeisen-going.at





ROSALINDE SCHREDER

rosalinde.schreder@rbgt.raiffeisen.at Tel. 05358/2078 44560 UNSER PARTNER

Raiffeisenbank

